Handball in Kornwestheim

klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN

© Foto Ralf Grömminger

Saison 2011 - 2012

SV Salamander
Kornwestheim

FunSportZentrum

Fitness und Gesundheit

Fitness- und Gesundheitsstudio mit kompetenter Betreuung

Medizinisches Fitnesstraining für Rücken- und Gelenkprobleme

vielfältiges Kurssystem Aerobic, Entspannung, Gesundheitskurse

Badminton / Squash Klettern Wellness Beach

SVK FunSportZentrum
Sportanlagen Kornwestheim-Süd
Bogenstraße 35
Tel. 0 71 54 / 83 08 - 0
www.funsportzentrum.de

Übersicht

Grußworte	4 + 6
Abteilungsteam	8
Projekt „Regionalliga 2014“	12
Projekt „Ernährung“	14
Ressort Jugend	16
Dank an die Unverzichtbaren	22
Förderverein Handballjugend	24
Sportschule VIA NOVA	26
Handball und mehr ...	28
Ressort Schiedsrichter	30
Porsche Arena	34
Spieler-Portraits 1. Herren-Mannschaft	38
Mannschaftsfoto 1. Herren-Mannschaft	44
Männer	46
Frauen	52
Minis	54
E Jugend	56
D Jugend	60
C Jugend	66
B Jugend	70
A Jugend	76
AH	78
Spielplan 2011 - 2012	80
Impressum	87

Grußwort

Grußwort von Frau Oberbürgermeisterin Ursula Keck für das SVK-Saisonheft 2011/2012, Abteilung Handball

Liebe Freundinnen und Freunde des Handballsports,
sehr geehrte Gäste,

„So werden Wunder wahr, komm wir feiern jetzt den Weltpokal." Das war eine Strophe im Handball-WM-Song 2007 der Musikgruppe „Höhner". Und in der Tat kann man die großen Erfolge der Kornwestheimer Handballerinnen und Handballer in der vergangenen Spielsaison als „wunderbar" bezeichnen.

Die erste Herrenmannschaft hat ihr Saisonziel erreicht: Der Klassenerhalt in der Baden-Württemberg-Oberliga konnte gesichert werden.

Auch die weibliche und männliche Jugend sammelte reihenweise Bezirksmeister- und Vizemeistertitel. In den Qualifikationsspielen zur Verbandsebene hat der Kornwestheimer Handballnachwuchs seine Stärke erneut unter Beweis gestellt. Neben den Teams der männlichen A-, B- und C-Jugend hat es mit der weiblichen C-Jugend nach langer Zeit wieder eine Mädchenmannschaft der SVK-Handballabteilung unter die Top 20 in Württemberg geschafft und nach einer einjährigen Pause kann in der kommenden Saison auch wieder eine Frauenmannschaft gestellt werden.

Die Erfolge der SVK-Handballerinnen und Handballer in den vergangenen Monaten haben wieder gezeigt, dass der Handballsport in Kornwestheim eine ganz große Rolle spielt. Wir haben spannende, faire und auch emotionale Spiele erlebt, begleitet von einer fröhlichen und ausgelassenen Stimmung an allen Spielorten.

Ich wünsche mir, dass diese Begeisterung für den Kornwestheimer Handball Bestand hat und diese großartige Sportart auch in Zukunft mit ihrer konsequenten, konzeptionellen und qualitativ hochwertigen Jugendarbeit im Handballverband Württemberg ganz vorne mitmischen kann.

Doch der Erfolg der Handballmannschaften ist nicht nur ein Verdienst der Spielerinnen, Spieler und ihrer Trainer. Solche Erfolge wären nicht denkbar ohne die vielen Betreuerinnen und Betreuer im Team, die Familien, Partner, Freunde und Sponsoren – sie alle tragen ihren Teil zu den Erfolgen und Siegen der Kornwestheimer Handballerinnen und Handballer bei. Die Spielerinnen und Spieler haben erneut bewiesen, dass in einem guten Team mit Teamgeist die bzw. der Einzelne über sich selbst hinauswachsen kann. Wenn dann zur Anstrengung der Erfolg kommt, dann springt die Begeisterung rasch auf das sportbegeisterte Kornwestheimer Publikum über.

Den Handballmannschaften des SVK wünsche ich auch für die kommende Saison viel Erfolg und eine verletzungsfreie Spielsaison.

Ihre

Ursula Keck
Oberbürgermeisterin

Immer in Führung

1,53 € pro Monat
Beleghafte Buchungen, Kontoauszug per Post: Kostenpflichtig

Für Familien:
KontoDirekt:
- VR-BankCard mit GeldKarte-Funktion
- Alle Inlandsbuchungen sowie EU-Standardüberweisungen per Internet, Auszahlungen am Geldautomaten oder an der Kasse
- Alle Auszüge am Kontoauszugdrucker
- Daueraufträge einrichten und verwalten
- Onlinebanking

Für Kinder:
Konto 1-2-3, unser Konto, das mitwächst:
- Spar- oder Girokonto
- Bis zu 3 %* Guthabenzinsen
- VR-BankCard in coolem Sonderdesign
- Bargeld und Handy-Aufladen am Geldautomat
- Onlinebanking-Funktionen
- Alle Auszüge am Kontoauszugdrucker

Null Gebühren
3 %* Zinsen
* je nach Kontophase

Wir beraten Sie gerne von 8-20 Uhr
07141 131-0

Volksbank Ludwigsburg eG
www.volksbank-ludwigsburg.de

Ihr Partner für Küchen

fon: 07154 - 155 22 11
fax: 07154 - 155 22 12
mobil: 0176 32 16 19 27

info@schreinerei-haag.com
www.schreinerei-haag.com

MÖBEL - KÜCHEN - TÜREN - BÖDEN

SCHREINEREI-HAAG
Adlerstrasse 10, 70806 Kornwestheim

Gestaltung
Planung
Einbau

Grußwort

Liebe Handballfreunde,

die Saison 2011/2012 naht mit schnellen Schritten und die Kornwestheimer Handballer/-innen freuen sich darauf, den Spielbetrieb wieder aufzunehmen. Nicht weniger als 23 Mannschaften, davon 17 Jugendmannschaften, wollen den Beweis dafür antreten, dass Handball in allen Altersklassen von seiner Attraktivität nichts verloren hat. Besonders erfreulich ist hierbei, dass es außer der männlichen A-, B- und C-Jugend, die auf Verbandsebene ja fast schon heimisch sind, dieses Mal mit der C-Jugend auch eine Mannschaft aus der weiblichen Jugend geschafft hat, auf Verbandsebene zu spielen.

Unsere 1. Herren-Mannschaft hat ein teilweise neues Gesicht. Ich heiße die „Neuen", bei denen es sich ja teilweise um „alte Kornwestheimer" handelt, in unseren Reihen herzlich willkommen.

Ich und mit mir sicher alle Handballfreunde freuen sich jetzt schon auf attraktive und spannende Spiele nicht nur in der BW-Oberliga, sondern auch bei allen anderen aktiven Mannschaften. Allen Spielerinnen und Spielern drücke ich kräftig die Daumen, dass sie von Verletzungen verschont bleiben und ihre Hoffnungen und Wünsche, die sie in die neue Saison legen, realisieren können!

Mein Dank gilt an dieser Stelle der Abteilungsleitung und allen, die als Trainer, Übungsleiter, Schiedsrichter, Zeitnehmer, Hallensprecher und -ordner, Bodenwischer, Getränkeverkäufer, Würste-Griller, Fahrer, Betreuer und Helfer (hoffentlich habe ich niemand vergessen!) Verantwortung tragen und auch künftig dazu beitragen, dass der Spielbetrieb mit ca. 600 Punktspielen in allen Altersklassen perfekt organisiert und durchgeführt wird.

Wer sich selbst jemals in die tägliche Arbeit, die diese 23 Mannschaften verursachen, eingebracht hat, der weiß, welcher ideelle und materielle Einsatz notwendig ist, um diese Aufgabe zu stemmen.

Dazu in der Lage sind wir nur, weil wir von unseren Trikot-, Banden-, Anzeigen- und Werbepartnern, Dauerkarteninhabern und Zuschauern unterstützt werden. Ihnen allen gilt mein ganz herzlicher Dank. Sie sorgen mit Ihren Beiträgen - ob klein oder groß - dafür, dass wir unseren aktiven Sportlerinnen und Sportlern optimale Rahmenbedingungen bieten können.

Zum Schluss danke ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihre Aufmerksamkeit und für Ihre ideelle Unterstützung, die Sie mit dem Lesen dieser Zeilen dokumentieren.

Ihr Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander
Kornwestheim 1894 e.V.

FOTOGRAFIE
DIGITAL ARTWORK
360-GRAD-FOTOGRAFIE
DIGITALER GROSSDRUCK
EDELDRUCKVERFAHREN
GESCHÄFTSBERICHTE
GROSSSTUDIO
WERBUNG
INDUSTRIE
www.groemminger.net
PRODUKTFOTOS
KAMPAGNEN
STILLIFE
CORPORATE
MENSCHEN
PORTRAITS
ANZEIGEN
KALENDER
MESSEN
AUSSTELLUNGEN
EDITIONEN

grömminger
FOTOGRAFIE

Ralf Grömminger Fotografie GmbH
Remsstrasse 9
70806 Kornwestheim
Tel.: +49 (0)7154 83233
E-Mail: mail@groemminger.net

Abteilungsteam

Miriam Bahmann und Daniela Assmann

Liebe Handballfreunde,

wir begrüßen Sie zur neuen Saison 2011/2012 und wünschen Ihnen spannende und faszinierende Handballspiele unserer Jugend- und Aktiven Mannschaften.

In der vergangenen Handballsaison hat die Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim e. V. 1894 ihren eingeschlagenen Weg im sportlichen sowie im strukturellen Bereich konsequent weiterverfolgt und zieht für die vergangene Saison eine überaus positive Bilanz. Nach wie vor verfolgen wir die Philosophie und die Zielsetzung, unsere Talente der eigenen Jugend für den Aktiven Bereich auszubilden.

Im sportlichen Bereich…
wird die Abteilung mit insgesamt sechs Aktiven-Mannschaften und 17 Jugendmannschaften in die Saison 2011/2012 gehen. Die Qualität des Spielbetriebes sichern derzeit 26 ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer, 1 Mediziner, 6 Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten sowie 28 Betreuerinnen und Betreuer. Wöchentlich leisten sie je nach Altersklasse eine unglaubliche Anzahl an Stunden und verzichten auf ihre persönliche Freizeit.
Ihnen gilt deshalb an dieser Stelle unser ganz besonderer Dank!

Gestatten Sie uns nun einen kurzen Rückblick verbunden mit einem kleinen Ausblick in die neue Saison.

In der abgelaufenen Saison bewährte sich die 1. Mannschaft im Abstiegskampf und konnte mit einem guten 11. Tabellenplatz die Saison beenden. Trainer Mirko Henel rechtfertigte mit seiner Mannschaft voll und ganz, das in sie gesetzte Vertrauen. Für die neue Saison verstärkt sich das Team mit den vier Neuzugängen Fabian Kehle (Tor), Damir Marjanovic (RM/RL/RR), Timo Stauch (RM/LA) und John Bräunig (LA). Ganz besonders stolz sind wir darauf, dass es drei A-Jugendliche in den Kader der 1. Mannschaft geschafft haben: Dennis Zwicker, Fabian Kötzle und Kai Schnelle, die ihren letzten Schliff und gut vorbereitet auf ihr erstes Jahr bei den Aktiven in der Jugend von unserem B-Lizenz Trainer, Thomas Pflugfelder, erhielten. Unter Trainer Mirko Henel haben sich bereits alle Spieler völlig in die Mannschaft integriert, allerdings überschatteten die schweren Verletzungen von Timo Stauch und Kai Schnelle die gut verlaufene Vorbereitung zur neuen Saison. Wir sind der Überzeugung, dass unser junges Team in der Lage ist, diese schwierige Ausgangssituation zu meistern.

Unter der Leitung unseres sportlichen Leiters für die Herrenmannschaften 2, 3 und 4, Martin Wittlinger, konnten die gesteckten Zielsetzungen erreicht werden. Die zweite Mannschaft rief nach einem leider verpatzten Auftakt in der Abstiegsrunde Ihr Können ab und sicherte sich souverän den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Die 3. Mannschaft verpasste knapp den Aufstieg, während die 4. Mannschaft ebenfalls sich den Klassenerhalt sicherte. Erstmals nahm die AH am Spielbetrieb teil und sammelte viele Erfahrungen.

Chaim Huijsman, neue wichtige Stütze im Ressort Marketing

Im weiblichen Bereich konnte vergangene Saison keine Frauenmannschaft gestellt werden, dies ändert sich glücklicherweise für die neue Saison. Trainerin Judit Lukacs wird mit ihrer weiblichen A-Jugend, einem hoch motivierten Team, sowohl in der Bezirksliga der A-Jugend als auch in der Kreisliga Frauen spielen und den Aufstieg fokussieren.

Die männliche und die weibliche Jugend hat uns wieder einmal mit unglaublich vielen herausragenden Leistungen in Form von drei Bezirksmeister- und zwei Vizemeistertiteln überrascht. Zusätzlich qualifizierten sich vier Mannschaften für die Hallenrunde auf HVW-Ebene. Alle zweiten Mannschaften sowie die ersten Mannschaften im unteren Jugendbereich werden auf Bezirksligaebene spielen. Ein toller Erfolg, den sich die Jugendlichen in vielen Trainingseinheiten hart erarbeitet haben (siehe Berichte bei den Mannschaften).

Auch einige Preise wurden der Abteilung in der vergangenen Saison verliehen. Unsere außerordentliche Jugendarbeit wurde für das Jahr 2010 im Januar 2011 mit dem 2. Platz für „hervorragende Jugendarbeit“ im Bezirk Enz Murr ausge-

SATA
German Engineering

Die Nr. 1 für Automobil-Lackierer

Ob für edle Karossen, exklusive Musikinstrumente oder Designermöbel: Wo man auf glänzende Oberflächen größten Wert legt, schwört man auf SATA. Denn SATA-Lackierpistolen, Atemschutzsysteme, Druckluftfilter und vielfältiges Zubehör werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und hergestellt. Anspruchsvolle Kunden weltweit erhalten so das perfekte Handwerkszeug. Und damit beste Voraussetzungen für exzellente Arbeit.

Mehr Informationen unter: **www.sata.com**

Abteilungsteam

zeichnet. Nur die BBM Bietigheim, die aus drei fusionierten Vereinen besteht, konnte sich vor Kornwestheim schieben. Im Bereich Jugendarbeit „Aufsteiger des Jahres“ belegte Kornwestheim sogar den 1. Platz. Die Männer 2 konnten im Juli den Fairnesspreis des Bezirks Enz Murr entgegennehmen und die Schiedsrichter freuten sich ebenfalls über einen Platz und Preisverleihung unter den besten 10 im Bezirk Enz Murr.

Im strukturellen Bereich
hatte die Abteilung in den vergangenen Monaten einige einschneidende Veränderungen zu überbrücken und musste sich auf die neuen Gegebenheiten erst einstellen. Der Übergang von Reinhard Zinsmeister zur Stadt Kornwestheim musste geebnet und der Verlust von Christian Fina konnte leider immer noch nicht kompensiert werden.

Eine positive Bilanz kann die Abteilung dennoch ziehen. Im oberen sowie im unteren Leistungsbereich werden künftig Leistungskoordinatoren die Qualität der Ausbildung unserer jungen Spieler und Spielerinnen gewährleisten. Außerdem wurde die Kooperation mit der Sportschule Via Nova e. V. weiter intensiviert, so dass jetzt die Ausbildung durchgängig bis zur 1. Mannschaft qualitativ erhöht werden konnte. Im gemeinsamen Thementraining werden verschiedene Schwerpunkt gesetzt und die Spieler individuell gefördert. Unter der Leitung unseres Leistungskoordinators, Walter Schrenk, erarbeiten seit Juni 2011 die Trainer der 1./2. Herrenmannschaft mit ihren Kollegen der männlichen B-/A-Jugend eine gemeinsame Konzeption zu Abwehrformationen und Angriffsspiel - viele wichtige Schritte in die richtige Richtung.

1. Mannschaft (Toias Tauterat rechts) und A-Jugend (Alex Calvano links).

Das Fundament zu allem Handeln sichern allerdings unsere vielen Sponsoren, die uns weiterhin zuverlässig im Jugend- sowie im Aktiven Bereich unterstützen und ohne die die derzeitige Qualität auf diesem Niveau nicht möglich wäre. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Am Schluss geht unser Dank an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in den verschiedenen Gremien und Organisationsbereichen die Abteilung stützen und unterstützen und somit den erfolgreichen Kornwestheimer Handballspielbetrieb sicher stellen. Ein herzliches Dankeschön!

Und eine weitere Gruppe liegt uns noch ganz besonders am Herzen: Unsere treuen Zuschauer! Sie, liebe Handballfans, sind unser 8. Mann in der Kornwestheimer Osthalle und bei den Auswärtsspielen. Wir freuen uns auch in der neuen Saison wieder auf Sie und hoffen auf Ihre Unterstützung!

Daniela Assmann und
Miriam Bahmann

Abteilungsleitung

Das Abteilungsteam:
Hinten v. links: Alexander Mader, Jochen Fuhrmann, Jörg Andres, Andreas Postl
Vorne v. links: Heinz Schöttle, Miriam Bahmann, Daniela Asssmann, Katja Haug, Corinna Weiß, Hans Gröger Es fehlen: Sanchia Fidlin, Martin Wittlinger, Karl Klink, Walter Jungwirth

BAUSTOLZ - DER FAMILIENBAUTRÄGER

WIR SIND BAUSTOLZ!

Familie Pfleiderer, BAUSTOLZ Kunden

Familienfreundliches Reiheneigenheim in der Region **Ludwigsburg / Stuttgart** ab

229.900€

Jetzt online konfigurieren unter www.baustolz.de, Tel. 0 71 41 I 488 430.

BESICHTIGUNG DER BAUSTOLZ LEBENSWELT

Besuchen Sie uns in unserer voll möblierten BAUSTOLZ-Lebenswelt jeden Donnerstag, 17.30 bis 18.30 Uhr und jeden Sonntag, 14.00 bis 16.00 Uhr

LUDWIGSBURG-SONNENBERG
IN DEN SONNENGÄRTEN 8

Gestalten Sie Ihr Eigenheim online unter www.baustolz.de

WIR BAUEN FÜR SIE IN:

- Backnang
- Benningen
- Freiburg
- Karlsruhe
- Leinfelden-Echterdingen
- LB-Neckarweihingen
- München
- Nürnberg
- Rutesheim
- Sachsenheim
- Sersheim
- Sindelfingen
- Tamm
- Weinstadt
- Wiesbaden

BAUSTOLZ
VON STRENGER. SCHÖNES HEIM. GUTER PREIS.

Augenstern
Fotografie und Design

. Sportfotografie
. Pressefotografie
. Eventfotografie
. Reportfotografie

AUGENSTERN . Christine Wid . Weißenfelser Ring 4/1 . 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 800 61 70 . Fax 07154 / 800 61 71 . christine.wid@t-online.de

Projekt „Regionalliga 2014“

Projekt „Regionalliga 2014“

Handball in Kornwestheim hat eine großartige Tradition. Diese Tradition verpflichtet. Sie kostet jedoch Geld, und zwar nicht nur im Aktiven-Bereich, sondern auch bei der Jugend. Nur mit qualifizierten Trainern und Übungsleitern sind wir in der Lage, Kindern und Jugendlichen eine kompetente sportliche Ausbildung zu bieten.

Ziel dieser Ausbildung ist natürlich der Übergang in den Aktiven-Bereich. Dort wollen wir die sportlichen Perspektiven mittelfristig verbessern. Wir haben deshalb das Projekt „Regionalliga 2014“ gestartet. Wie der Begriff schon sagt, wollen wir binnen 3 Jahren den Sprung in die nächsthöhere Liga schaffen.

Dazu suchen wir neue Sponsoren und Werbepartner. Jede neue Bandenwerbung, jede Anzeige und jeder Beitrag zur Trikot-Werbung bedeutet einen Schritt in diese Richtung. Wer mit uns diesen Weg gehen möchte, ist hierzu herzlich eingeladen. Die Kontaktdaten der Ansprechpartner/innen sind nachfolgend genannt.

Daniela Assmann
0170 – 212 79 73
handball@sv-kornwestheim.de

Miriam Bahmann
0160 – 97 33 29 66
handball@sv-kornwestheim.de

Chaim Huijsman
0151 – 40 16 67 95
c.huijsman@sv-kornwestheim.de

Freundeskreis Handball Kornwestheim

Nicht für jeden, der uns unterstützen möchte, ist Sponsoring oder eine Werbepartnerschaft das Richtige. Wir versuchen deshalb, den

„Freundeskreis Handball Kornwestheim“

zu neuem Leben zu erwecken. In diesem Freundeskreis möchten wir jenen Handballfreunden eine neue Heimat geben, die bereit sind, mit einem Beitrag von monatlich mindestens 20,00 € unsere Arbeit zu unterstützen.

Die Mitglieder des Freundeskreises treffen sich zu den Heimspielen unserer 1. Mannschaft, für sie ist eigens ein Tisch reserviert, um in gemütlicher Runde zu diskutieren oder einfach nur zu schwätzen. Wer bereit ist, sich unserem „Freundeskreis Handball Kornwestheim“ anzuschließen, nehme Kontakt mit uns auf:

Daniela Assmann und
Miriam Bahmann
handball@sv-kornwestheim.de
sowie
Werner Bauer
07154-21021
bauer.motorgeraete@arcor.de

Zum Jahresende erhalten Sie von uns übrigens eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung über Ihre geleisteten Beiträge.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung!

DIE WERKSTATT

Niedermayer & Eggerer GmbH
Stuttgarter Straße 140 · 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 16232 · Telefax 22962

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Karosserie- und Unfall-Instandsetzung
- Inspektions-Service aller Marken
- An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- TÜV-Abnahme montags und donnerstags

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Projekt „Ernährung“

Mehr Tore und eine bessere Abwehr durch Weißbrot, Nudeln oder Molkeriegel
Ernährungsberatung beim SVK Handball

„Der Bedarf an Traubensaft ist in Kornwestheim unerklärlicherweise in den letzten Monaten extrem angestiegen.“ So könnte eine Information der Kornwestheimer Lebensmittelmärkte zurzeit lauten. Nur unerklärlich ist es nicht.

Von Januar bis April 2011 besuchten die Handballerinnen und Handballer aller Alterstufen von der E-Jugend bis hin zur 1. Herrenmannschaft des SVK montags einen Kurs zur Ernährungsberatung, um sich nicht nur durch hartes Training, sondern auch durch eine gesunde und an die jeweiligen Anforderungen angepasste Ernährung den Anforderungen des Leistungssportes zu stellen.

Referentin ist Aleksandra Forstbauer, deren Sohn Jan in der Jugendnationalmannschaft und beim TV Bittenfeld ein erfolgreicher Handballer ist. Aleksandra Forstbauer ist Heilpraktikerin und berät Sportler in Fragen der Ernährung nach den Prinzipien von Dr. Wolfgang Feil, der als Ernährungswissenschaftler und Nährstoffberater beispielsweise die Nationalmannschaften im Handball, Beachvolleyball und Ultra-Marathon betreut.
Die Auftaktveranstaltung startete bereits vor gut einem Jahr für alle Eltern, als sie erstmals informiert wurden, wie man bewusst die sportliche Leistung des Kindes durch entsprechende Ernährung steigern kann. Der Zuspruch war so groß, dass der Handballabteilung sofort klar war, dass alle Mannschaften solch einen Vortrag hören sollten. Doch zunächst musste ein Sponsor gefunden werden. Inzwischen ist die „BKK futur“ nicht nur der Sponsor der Vorträge zur Ernährungsberatung, sondern der Gesundheitspartner der Kornwestheimer Handballer.

Referentin Aleksandra Forstbauer

Seit 17. Januar 2011 treffen sich regelmäßig montags Mannschaften des SVK Handball im Konferenzraum des Funsportzentrums, um

sich Tipps und Hinweise zu holen, wie man durch eine richtige Ernährung seine Leistungen steigern und die Verletzungsrate senken kann. Letztendlich sind nun die Eltern an der Reihe, die Essenswünsche ihrer jungen Sportler zu erfüllen. So stehen morgens die Mütter oder Väter in der Küche und bereiten Rührei und Bananen-Milchshake, kaufen frische Brötchen und Molkeriegel, kochen vor dem Spiel Nudeln mit Tomatensoße und schleppen kartonweise Traubensaft nach Hause, das leckere Mittel, um dem Körper nach einem Spiel notwendige Mineralien, Spurenelemente, Kohlenhydrate und Proteine zuzuführen.

Rechts Peter Salathe von der BKK-futur, dem Gesundheitspartner des SVK mit Gattin im Gespräch mit Chaim Huijsman

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem SV Salamander Kornwestheim trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Schaible und Raimondo, Allianz Generalvertretung
Dr. S.-Pflugfelder-Platz 1, D-70806 Kornwestheim
schaible.raimondo@allianz.de, www.schaible-raimondo.de
Tel. 0 71 54.17 92 00, Fax 0 71 54.1 79 20 15

Hoffentlich Allianz.

Allianz

www.werbetechnik-reuter.de

Reuter OHG

Meisterbetrieb

Fahrzeugbeschriftungen & Vollverklebungen
Schilder · Lichtreklame · Werbeanlagen · Banner
Display- & Leitsysteme · XXL-Digitaldruck
Aufkleber · Etiketten · Gestaltung · Montage

Im Moldengraben 42 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154/8225-25 Fax-26 · info@wt-reuter.de

Ressort Jugend

Männliche Jugend

klein anfangen… GROSS RAUSKOMMEN...

unserem Motto sind wir auch in der vergangenen Saison treu geblieben.

Aus sportlicher Sicht blickt die männliche Jugend auf eine gelungene Qualifikationsrunde zurück: Mit zwei Bezirksmeistertiteln für die A1- und B1-Jugend sowie einem Vizemeistertitel der C1-Jugend sind wir wieder in allen Altersstufen auf HVW-Ebene vertreten. Die D1-Jugend hat neben den 2. Mannschaften der B-/C-Jugend die Qualifikation für die Bezirksliga geschafft und unsere Jüngsten in der D2-/E1-/E2-Jugend zeigen sehr gute sportliche Entwicklungen sowie viel Spaß am Handballspiel. Zurücklehnen können und werden wir uns aber nicht. Denn diese Ergebnisse sind auf viele Faktoren zurückzuführen:

unseren qualifizierten Trainerstab, bestehend aus 13 Jugendtrainern (3 B-Linzenzen, 1 C-Lizenz), die wöchentlich 3-mal mit ihren Mannschaften trainieren

die Sportschule Via Nova e. V., mit ihren Trainingscamps und dem 2-mal wöchentlichen individuellen Training

Kurt Reusch arbeitet mit den Via-Nova Schülern des SVK

unsere Leistungskoordinatoren, für den oberen sowie den unteren Jugendbereich

die Kindersportschule der Stadt Kornwestheim, zum Beispiel bei den Handballtagen an der Schillerschule

KISS-Trainer Reinhard Zinsmeister beim Handballtag in der Schillerschule

Vereinstrainer Katja Haug, Catharina Thiel und Freddy Griesbach zeigen den Schillerschulkindern den Umgang mit dem Ball

Einige unserer Trainer und Betreuer

REHA AKTIV

Gemeinschaftspraxis für Krankengymnastik und Physiotherapie

Dirk Schrenk und Arndt Hieber
begrüßen Sie in Ihren Praxisräumen in der Jagststraße und im FunSportZentrum

Jagststraße 13
Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim

Telefon: 07154 / 80 78 40
Telefax: 07154 / 80 78 39

E-Mail: info@reha-aktiv.org
Web: www.reha-aktiv.org

**Sind Sie schon in festen Händen? - Legen Sie Ihr Wohlbefinden in unsere Hände.
Wir bieten unseren Kunden Physiotherapie, Medizinische Trainingstherapie am Gerät, Manuelle Therapie, Massage, Hot Stone, Personal Training, Myoreflexbehandlung, Rückenkurse, Pilates, Hausbesuche, Beratung und Gutscheine an.**

Ohnesorg & Bühler
Rechtsanwälte - Fachanwälte

Wolfgang Ohnesorg
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Markus Bühler
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Lars C. Kohler
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

www.rechtsanwalt-kornwestheim.de

Telefon 0 71 54 / 2 40 31
Telefax 0 71 54 / 2 40 51

Güterbahnhofstraße 31
70806 Kornwestheim
- über der Postfiliale -

Vertretungsberechtigt bei allen Amts-, Landes- und Oberlandesgerichten

Ressort Jugend

Experten von außen, wie Ralph Mouchbahani und Kurt Reusch

unseren Sponsoren, die dieses Leistungsniveau mit finanziellen Mitteln ermöglichen.

Unsere Zielsetzung im vergangenen Jahr sowie für die Zukunft bleibt die Sicherstellung einer guten Ausbildung und die Förderung unserer eigenen Talente. Dazu müssen wir uns weiterentwickeln und haben deshalb neue Stellen installiert, die dies gewährleisten sollen. Leistungskoordinatoren, wie zum Beispiel Walter Schrenk im oberen Jugendbereich, sind zum einen zuständig für die konzeptionelle Arbeit in ihren Altersstufen, zum anderen für die Aus- und Weiterbildung unserer Trainer. Denn wer wöchentlich 3-mal in der Halle trainiert und am Wochenende mit seiner Mannschaft spielt, hat wenig Möglichkeiten, externe Fortbildungen wahrzunehmen.

Leistungskoordinator Walter Schrenk und Ralph Mouchbahani

Ralf Mouchbahani, Leichtathletiktrainer, demonstriert worauf es bei schnellen Bewegungen ankommt

Bereits vor den Sommerferien startete die Jugendabteilung und die Sportschule Via Nova e. V. mit drei Fortbildungen in der Kornwestheimer Osthalle. Da die Athletik eine immer größere Rolle im heutigen Tempohandball spielt, arbeiten wir bereits seit zwei Jahren eng mit Ralph Mouchbahani, Leichtathletiktrainer im Spitzensport sowie für die Konzeption seit einem Jahr mit Kurt Reusch, ehemaliger HVW-Landestrainer, eng zusammen.

Neben den personellen Voraussetzungen müssen natürlich auch die Rahmenbedingungen stimmen. Unsere Leistungsmannschaften, aber auch die zweiten Mannschaften, leiden nach wie vor unter den fehlenden Hallenkapazitäten. Das spielerische Niveau kann nicht in einer halben Halle erreicht werden und so hoffen wir, dass die im Sportentwicklungsplan als notwendig erachtete Ballsporthalle, so schnell wie möglich gebaut wird. Unsere jungen Sportler würden es der Stadt Kornwestheim danken.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen, die sich für die Jugend einsetzen, ob Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, medizinisches Personal und nicht zuletzt den vielen engagierten Eltern recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Die Jugendarbeit im Verein als 3. soziale Instanz kann gerade bei unserem gesellschaftlichen Wandel nicht hoch genug gewürdigt und eingeschätzt werden.

Für die Jugendabteilung
Daniela Assmann

EK KRAUSS
Heizung · Sanitär
Flaschnerei
Krauß GmbH & Co. KG
Jakobstraße 32 · 70806 Kornwestheim
Tel. (0 71 54) 72 89 info@Krauss-KG.de
Fax (0 71 54) 2 60 98 www.Krauss-KG.de
Alles aus einer Hand seit über 25 Jahren!

nicole riedinger
Aktivcenter
Johannes Apotheke
Fit durch Balance
Der optimale Weg mit Leistungsdiagnostik
- Leistungsverbesserung in der Trainingsperiode und vor Wettkämpfen
- Individueller und sportmedizinischer Trainingsplan
- Verbesserung der effektiven Gewichtsreduktion und des Muskelaufbaus zur Erreichung und Erhaltung eines straffen Körpers
- Steigerung des persönlichen und sichtbaren Wohlbefinden
- Stärkung des individuellen Körpergefühls und des Immunsystems
- Richtige und ausgewogene Ernährungszusammenstellung
- Erfolgskontrolle und Vermeidung von Stress und Überbeanspruchung

Mehr Erfolg – Mehr Freude Mein Körper – Mein Weg

Aktivcenter
Dr. Ekkehard Engler
Apotheker für Allgemeinpharmazie
und Heilpraktiker
Johannesstraße 37
70806 Kornwestheim
Tel.: (07154) 3506
Fax: (07154) 70353
www.johannesapotheke.com
E-Mail: info@johannesapotheke.com

Der Thermomix

Gerne bekoche ich Sie, ihre Familie, Freunde und Bekannte bei einer unverbindlichen Vorführung

Einer für alles –

alles in Einem

fix und kinderleicht zu bedienen

Andrea Bartholomä
Mühlweg 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 180513

Email: andrea-bartholomae@web.de

Der Thermomix ist der ideale Partner in der Küche für alle, die sich gesund und lecker mit frischen Zutaten ernähren wollen.
Ebenso für Menschen, die aufgrund von ernährungsbedingten Erkrankungen oder Allergien Besonderheiten bei der Ernährung beachten müssen, ist der Thermomix eine beinahe unverzichtbare Hilfe.

Weibliche Jugend

Minis - C-Jugend
Viel Erfreuliches zu berichten gibt es über den weiblichen Bereich von Minis bis C-Jugend, für den ich seit Anfang des Jahres zuständig bin.

Die Minis nehmen auch diese Saison wieder am Spielbetrieb teil. Das Ziel der Mannschaft ist es, viel Spaß zu haben und den Mädchen einen ersten Eindruck der Sportart Handball zu vermitteln, ohne die sportliche Grundausbildung zu vernachlässigen. Dafür sind Katja Haug und Sanchi Fidlin genau die richtigen Trainer.

Das Team der E-Jugend hat mit dem guten zweiten Platz in der Sommerrunde bewiesen, dass in dieser Alterstufe mit dem SVK immer zu rechnen ist. Ein toller Erfolg, da nur zwei Spielerinnen dem älteren E-Jugend Jahrgang angehören. Vor allem auch im zum Spieltag gehörenden Geschicklichkeitsparcour konnten die Schützlinge von Sanchi Fidilin und Steffen Dalke voll überzeugen.

In der D2 spielen Mädchen, die erst vor Kurzem mit dem Handball begonnen haben. Da die Mannschaft noch etwas dünn besetzt ist, helfen die E-Jugendlichen aus und können sich somit schon mal an das große Handballfeld und das Prellen gewöhnen. Die Mannschaft wird in der Hallenrunde hoffentlich die Früchte ihrer engagierten Trainingsarbeit ernten. Das Training findet gemeinsam mit der E-Jugend bei Sanchi und Steffen statt.

Die Sommerrunde hat die D1 mit der Vizebezirksmeisterschaft abgeschlossen. Das dritte Jahr in Folge ist eine D-Jugend des SVK somit mindestes Vizemeister im Bezirk Enz-Murr geworden. Eine Entwicklung, die die Mädels hoffentlich in der Hallenrunde fortsetzen können. Dafür werden die Trainer Carina und Freddi sicherlich weiterhin alles tun.

Das Überraschungsteam der Sommerrunde war die C2, die beinahe die Qualifikation zur Bezirksliga erreicht hätte. Eine zu Beginn der Saison nicht für möglich gehaltene Leistung führte die C2 bis in die Endrunde, wo man sich in spannenden Spielen knapp geschlagen geben musste. Somit konnte die Trainerin Sandra ihren ersten aber hoffentlich nicht letzten Erfolg mit der Mannschaft feiern. Auch die C2 besteht hauptsächlich aus Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs und wird mit Spielerinnen der D1 verstärkt.

Last but not least hat es die C1 geschafft, die in die Mannschaft gesteckten Erwartungen zu erfüllen. Neben der erneuten Bezirksmeisterschaft gelang es der Mannschaft, sich für die Verbandsebene zu qualifizieren. Somit gehören die Mädchen zu den besten zwanzig Mannschaften des Handballverbands Württemberg. Ein Erfolg, der im Training mit viel Engagement und Durchhaltevermögen hart erarbeitet wurde. Außerdem stellt die Mannschaft mit Luisa Küblböck und Franziska Jakob zwei HVW-Auswahlspielerinnen.

Dank der sensationellen Unterstützung der jeweiligen Trainer hatte ich bisher eine recht einfache Aufgabe. Leider sind vor allem unsere zweiten Mannschaften zahlenmäßig noch etwas dünn besetzt. Daran arbeiten wir aber in Kooperation mit der Kindersportschule. Mit Handballtagen an verschiedenen Kornwestheimer Schulen sollen noch mehr Spielerinnen gewonnen und für unseren Sport begeistert werden.

Ich wünsche allen Mannschaften erfolgreiche und verletzungsfreie Spiele bzw. Spieltage. ***Alex Mader***

A- und B-Jugend

Die letzte Saison war die Saison der Vizemeister, denn die weibliche A- und B-Jugend wurden im Bezirk Vizemeister.

Das letzte Quäntchen Glück hatte den Mannschaften gefehlt, um ganz oben auf der Siegertreppe zu stehen . Allerdings sieht man hier deutlich, wie gut die Mannschaften im Bezirk mithalten können, nicht zuletzt auch durch die tolle Arbeit der Trainer und Betreuer, die ihre Mannschaften immer zu Höchstleistungen anspornen und motivieren.

Die A- und B-Jugend sind in der Bezirksliga vertreten und werden auch in der Saison wieder oben mitspielen.

Dass Talente für den oberen Bereich nachkommen, dafür sorgen in den jüngeren Jahrgängen unsere qualifizierten Trainer und Betreuer, die mit sehr viel Einsatz sehr gute Jugendarbeit leisten.

In Kornwestheim sind wir wirklich gut aufgestellt und es freut mich sehr, dass wir auch immer wieder Eltern, aktive oder ehemalige Sportler finden, die uns hier unterstützen.

Nichtsdestotrotz können wir immer Unterstützung gebrauchen und freuen uns über jeden neuen Helfer, Trainer und Betreuer.

Auch sind neue Spielerinnen jederzeit willkommen und werden mit offenen Armen aufgenommen.

Eins möchte ich aber an dieser Stelle noch erwähnen. Für die neue Saison sind insgesamt sage und schreibe 8 Mannschaften von den Minis bis zur A-Jugend für den Spielbetrieb gemeldet.

Vielen Dank an alle Beteiligten im weiblichen Bereich. Ohne Euch wäre so eine Aufgabe nicht zu bewältigen. Die Trainingseinheiten, die Spieltage, das Schiedsgericht und auch die Fahrerei zu den Auswärtsspielen. Hier zolle ich jedem Einzelnen Respekt und ich freue mich schon auf diese Saison mit dem Wissen, dass auch hier wieder jede Menge Eltern, Betreuer, Trainer und Freunde helfen werden. ***Jörg Andres***

PROCEL®
AUTO PFLEGE & TECHNIK

- KFZ-Pflege
- Lackreparaturen
- Dellendoktor
- Felgendoktor
- Smart-Repair
- Spot-Repair
- Reifenservice

Procel GmbH
Friedenstr. 11
70806 Kornwestheim

Tel. 07154 - 9 65 37 02
Fax 07154 - 9 65 37 03

www.procel.de - info@procel.de

Supply Chain Management ist die Synchronisation und Integration von Dienstleistungen wie zum Beispiel Order Management, weltweite Transporte, Lagerung, Distribution und vielem mehr. Wir bieten Ihnen umfassende End-to-End Lösungen, sowie auch Ihren Bedürfnissen entsprechende Dienstleistungen, um Ihre Kosten zu reduzieren und den Service zu maximieren. Unsere SCM Spezialisten stehen Ihnen mit ihrem Expertenwissen, den entsprechenden Werkzeugen und ihrer Kreativität zur Seite, um mit der richtigen Lösung zu Ihrem Erfolg beizutragen.

Your contact:
info.germany@panalpina.com

You can find the contact data of the Panalpina offices at
www.panalpina.com

Dank an die Unverzichtbaren!

Ohne sie könnten die Spiele der ersten Mannschaft in der Halle Ost – „Hölle Ost“ - nicht stattfinden. Sie sind unverzichtbar und ihnen gebührt für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein „Herzliches Dankeschön“!

Die Handballabteilung freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit in der neuen Saison und bedankt sich bei

- ☺ dem gesamten Bewirtungsteam (JugendspielerInnen und deren Eltern, Spielerfrauen, den Aktiven Mannschaften) und bei Karl Klink, der den Getränkeeinkauf vorbildlich meistert – die alle für das leibliche Wohl der Zuschauer sorgen und das ist nicht unwesentlich!,
- ☺ den Sektbarmädels, Jasmin Port und Petra Engel, die nicht nur für Sekt, sondern auch für nette Unterhaltung sorgen,

- ☺ Volker Piesker (an dieser Stelle nochmals unsere besten Wünsche und gute Besserung an ihn!), Klaus-Peter Wetzel und Peter Grossenick, unseren Grillern, die uns die Hallenwurst bei jedem Spiel garantieren,
- ☺ den „Musikmachern“ in der Halle Anton Gabriel und Werner Weiß - sie sorgen für Auflockerung während der Spiele,

- ☺ dem „Trommlerteam“ - vorwiegend aus der männlichen B-Jugend - fürs Anfeuern und Stimmung machen bei den Heimspielen und vor allem auch bei den Auswärtsspielen!,
- ☺ den „Einlaufkindern“ (männliche und weibliche E- und D-Jugend), die die Spieler beim Einlaufen „stützen“,
- ☺ dem „Wischer-Team“ (weibliche und männliche C-Jugend), damit sich keiner verletzt,
- ☺ Andrea Honikel und Michael Arnhold für den netten Empfang am Eingang und die Unterstützung beim Kartenverkauf und ihren Vertretern Sabine und Frank Jooß sowie Gerhard Assmann,

- ☺ Hilde Schöttle und Franzi Assmann für die freundliche und nette Abwicklung beim Bonverkauf an den Kassen,
- ☺ Mama Christa Henkel und Tochter Katharina Henkel sowie ihrer Vertretung Walter Jungwirth für den unermüdlichen und unverzichtbaren Einsatz am Schiedsgericht bei Heim- und Auswärtsspielen,
- ☺ Michael Häffler und Philipp Conrad, die „Männer für Alles“ bei der 1. Mannschaft,
- ☺ Christopher Bühler, der mit der Videokamera alles dokumentiert und damit bei der Analyse unseren Trainer Mirko Henel und die Mannschaft unterstützt

- ☺ dem Ordnerdienst (Männer 3 und Männer 4), der alles in die richtigen Bahnen lenkt,

- ☺ Heinz Schöttle, unseren Hop-Hop-Hallensprecher für seine Ansagen - „Wo sind die Hände?“ sowie für die tatkräftige und erfolgreiche Unterstützung im Ressort Schiedsrichter,
- ☺ Uli Baum, der das Passwesen für unsere Spieler im Blick hat,
- ☺ Roland Schaible für die Gestaltung und Durchführung der Pressekonferenz,
- ☺ Andi Postl für mehr als 100.000 Worte bei den Berichterstattungen,

- ☺ Jürgen Sautter für den Druck der mehr als 100.000 Worte,
- ☺ Albert Moosmann, Alex Moosmann und Jochen Fuhrmann, die mit ihrem Know-How unsere Internetpräsenz garantieren,
- ☺ Chaim Huijsman, der im Marketing wichtige Basisarbeit für die gesamte Abteilung leistet,
- ☺ dem gesamten Ausschuss-Team für ihre Zeit und Energie, die sie dem Handball in Kornwestheim mit Freude widmen,
- ☺ dem Hausmeister Stevan Jager – nebst seiner beruflichen Funktion als Hausmeister hat er für Jeden und für Alles ein offenes Ohr und ist stets kooperativ und hilfsbereit,
- ☺ unseren Zuschauern für ihre Unterstützung und ihre Treue zur 1. Mannschaft,
- ☺ und allen fleißigen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die im Hintergrund tätig sind.

(Die Reihenfolge wurde ohne Wertung erstellt)

Holzbaur & Partner

Stuttgarter Strasse 30
70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 81600-0
Telefax (07154) 81600-16
Mail@Holzbaur.com
www.Holzbaur.com

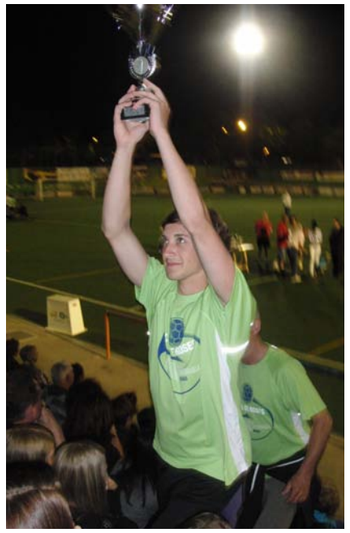
holzbaur & partner
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Nicht das, was wir können, sondern das, was Sie brauchen, steht bei uns an erster Stelle. Und das ist immer mehr Engagement.

Förderverein Handballjugend

Mannschaftsfoto der männlichen A-Jugend im Mittelmeer

Handball in Spanien oder den Niederlanden? - Mit der Unterstützung des Fördervereins Handballjugend konnte die männliche A-Jugend an frühere Traditionen anknüpfen und im Juni 2011 am internationalen Jugend-Handballturnier in Roses, in der Nähe Barcelonas teilnehmen. Und wer es bis jetzt noch nicht wusste, diese Jungs kann man losschicken – mit dem Siegerpokal kamen sie aus Spanien wieder.



Pokalgewinn in Roses für die mA-Jugend

Und die mB-Jugend verbrachte, unterstützt vom Förderverein einige Tage beim Segeln auf dem Ijselmeer in Holland. Bereits zum zweitenmal konnten die Jungs ein Freundschaftsspiel gegen Kras Volendam bestreiten.

B-Jugend auf der Solveign über das Ijsselmeer

Das finanziell vom Förderverein unterstützte Zusatztraining beim renommierten Leichtathletiktrainer Ralph Mouchbahani, in dessen Genuss die mA-, mB- und C-Jugenden des SVK kamen, hat auf jeden Fall Früchte getragen. Handball hat sich zu einem sehr schnellen Sport entwickelt, insofern ist nicht nur die Wurftechnik ausschlaggebend, entscheidend ist es eben auch, wie schnell ein Spieler antreten und wie viel Kraft er aus seiner Lauf- und Sprungtechnik herausholen kann.

Kras Volendam vs. SVK

Hier konnte Mouchbahani wichtige Tipps geben.

Förderungen, die bei den „Großen“ zum überwiegenden Teil gezielt der Verbesserung der Spieltechnik dienen, spielen bei den Kleinen eine eher untergeordnete Rolle. Hier werden gemeinsame Unternehmungen, die dem Gruppenerlebnis dienen, in den Vordergrund gerückt und vom Förderverein mit finanziert. Klettergarten, Kanufahren, Bogenschießen oder Kegeln geben unseren SpielerInnen und Trainern die Gelegenheit sich von einer ganz anderen Seite kennen zu lernen. Oft kann hier beobachtet werden, dass ein auf dem Spielfeld eher unauffälliges Kind ganz hervorragend im Steuern eines Kanus ist und dadurch einen neuen Stellenwert in der Gruppenhierarchie erfährt.

Neben diesen absoluten Highlights bezuschusste der Förderverein wie in jedem Jahr Trikots, Trainingsmaterial, physiotherapeutische Hilfe, und vieles mehr.

Seit 2010 haben wir für diese Arbeit wertvolle Unterstützung erhalten: Dankenswerterweise war Dr. Jörg Schaible bereit, Verantwortung im Förderverein zu übernehmen und wurde als 2. Vorsitzender von der Mitgliederversammlung gewählt.

Vielleicht hat der eine oder die andere bislang noch gezögert, Mitglied im Förderverein zu werden und wollte erst Taten sehen. Wie wir bewiesen haben, spricht nun nichts mehr gegen Ihre Mitgliedschaft im Förderverein Handballjugend Kornwestheim e.V. Mit 25 € im Jahr ermöglichen Sie unsere Arbeit mit und für Ihre Kinder.

Der Förderverein sagt vielen herzlichen Dank allen Sponsoren und Mitgliedern, ohne deren Hilfe eine sinnvolle und effiziente Unterstützung unserer SVK-Handballjugend nicht möglich wäre.

Im internet finden Sie uns unter:
www.fv-handballjugend.de

JAISER
Schlosserei & Metallbau

Ihr Fachbetrieb für alle Fälle …
… seit 60 Jahren in Kornwestheim

Schlosserei ■ Metallbau ■ Edelstahlverarbeitung ■ Reparaturarbeiten
Kunstschmiedearbeiten ■ Antriebstechnik ■ Sicherheitstechnik ■ Geländer
Zäune ■ Tore ■ Türen ■ Vordächer ■ Treppen ■ Markisen

Schlosserei & Metallbau Jaiser
Aldinger Straße 15, 70806 Kornwestheim
Telefon 071 54 / 2 24 44, Telefax 071 54 / 18 00 68
E-Mail: metallbau.jaiser@email.de

Unser Familienbetrieb steht für Qualität und vereint Tradition mit Fortschritt!

hörhaus am bahnhof kornwestheim

- hörgeräte meisterbetrieb
- hörgeräte aller hersteller
- tinnitusberatung
- kinder hörgeräteanpassung
- gehör-lärm-schwimmschutz
- kostenlose gehörschutzberatung für firmen und privat
- kostenloser hörtest
- eigenes labor für maßohrpaßstücke
- reparaturservice aller fabrikate
- umfangreiches zubehörprogramm
- lieferant aller krankenkassen

hörakustik meister
günther manz
bahnhofsplatz 15
70806 kornwestheim
tel 07154 804504
fax 07154 804505
e-mail: hallo@hoerhaus.com
web: www.hoerhaus.com

hörhaus am bahnhof kornwestheim

Sportschule VIA NOVA

Hintere Reihe von links nach rechts: Walter Schrenk (1. Vorstand/Trainer), Florian Assmann, Philipp Assmann, Lukas Hölzel, Alan Avdic, Adrian Awad, Marco Bahmann, David Huijsman, Michael Walter (Trainer). Vordere Reihe von links nach rechts: Lukas Nethe, Marc Pflugfelder, Jan Fuhrmann, Lea Karamanlis, Dominik Künzel, Daniela Bahmann, Miriam Bahmann (2. Vorstand). Auf dem Bild fehlen: Tim Layher und Marcel Würth.

Individuelles Fördertraining

In ihren wöchentlichen Trainingseinheiten - mittwochs und freitags von 13.30 bis 15.00 Uhr - kann die Sportschule Via Nova ambitionierte Handballer und Handballerinnen zwischen 10 und 16 Jahren individuell schulen und fördern.

Die Sportschule ist als Jugendbegleiter Bestandteil des Ganztagesprogramms an den Kornwestheimer Schulen und dank der Unterstützung dieses Programms durch die Stadt Kornwestheim sind auch die Kosten für die Sportschüler sehr gering.

Neu im Programm hat die Sportschule auch ein Angebot für die jüngeren HandballerInnen. In der Ballschule lernen sie bei verschiedenen Spielen den perfekten Umgang mit dem Ball.

Trainerfortbildungen

Der ehemalige Landes- und Bundestrainer Kurt Reusch hat an zwei internen Trainerfortbildungen die Vorzüge einer durchgängigen Trainingskonzeption vorgestellt.

Zusammen mit den Verantwortlichen der Handballabteilung möchte die Sportschule Via Nova eine solche Konzeption auch für den SVK erstellen.

Außerdem hat die Sportschule eine dezentrale Handball-Trainerfortbildung mit den Themen Handlungsschnelligkeit und Verbesserung der Schnelligkeit, Schnelligkeitsausdauer und Sprungkraft angeboten. Als Referenten konnten Kurt Reusch, A-Lizenz-Trainer und ehemaliger Landes- und Bundestrainer für Handball und Ralph Mouchbahani, ehemaliger Bundestrainer für Leichtathletik, gewonnen werden.

Kurt Reusch an der dezentralen Trainerfortbildung - beim praktischen Teil mit den Via Nova Schülern.

Handball-Camps

In den Oster- und Sommerferien bietet die Sportschule Handballcamps an. Hier kann intensiv und gezielt trainiert werden. Ein abwechslungsreiches Programm und verschiedene Gasttrainer machen das Camp richtig interessant.

Ausführliche Informationen über die Sportschule sind unter www.sportschule-vianova.de zu finden.

Sportschule
VIA NOVA e.V.
Kornwestheim

Wir bieten **zusätzliches Individualtraining** für jede/n HandballerIn egal aus welchem Verein, jeden Mittwoch und Freitag von 13:30 - 15 Uhr in der Osthalle an. Komm einfach mal vorbei und **mach mit**.

Auch unsere **Feriencamps** in den Oster- und Sommerferien sind mit "Handball" und jeder Menge Spaß vollgepackt.

Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage oder direkt im Training.

7 Meter - bis an dein Ziel!

Sportschule VIA NOVA e.V. Kornwestheim
Geschäftsstelle
Teckstr. 18
70806 Kornwestheim

Fon: 0 71 54 - 18 00 11
Fax: 0 71 54 - 18 27 32
www.sportschule-vianova.de

Handball und mehr ...

Bezirksjugendspielfest: mD Rasurtest beim Trainer

70 Spieler, Trainer und Betreuer beim Bezirksjugendspielfest

Bezirksjugendspielfest: mD testet Pedalo

mC-Jugend in Breitenthal

mA-Turnier in Spanien

wD tanzt beim Bezirksjugendspielfest

Nina Haug und Jan Nic Arnhold durften mit den Füchsen Berlin einlaufen

Bezirksmeister bei JtfO: Jahrgang 96 ESG mit Lehrer Marc Rudolf-Wolke

mB-Jugend: Klettern in den Wanten

mB-Jugend: Chillen auf dem Ijsselmeer

Koch C. Huijsman bei der Essensausgabe an Bord

wD setzte beim Bezirksjugendspielfest Akzente mit ihrem Outfit

Bezirksjugendspielfest, Denis Gabriel von der 1. Mannschaft unterstützt wD-Jugend als Pate

mC-Jugend: beim Turnier in Wangen

mA-Jgd. mit der 1. Mannschaft beim Thementraining

Ressort Schiedsrichter

Hinten v.l.: Thomas Lauster, Georg Nowak, Heinz Schöttle, Dennis Bullinger.
Vorne v.l.: Laura Küblböck, Sandra Schneider, Eva Bäuerle, Sanchia Fidlin.
Es fehlen: Kim Callan, Romina Holzer, Walter Jungwirth, Judit Lukács, Benjamin Schwaderer, Robin Schwarz.

Beim SVK ist im letzten Jahr viel passiert: wurde letztes Jahr das Schiedsrichter-Soll weit verfehlt, gehen dieses Jahr so viele Schiedsrichter für den SV Kornwestheim in die Hallenrunde wie seit Jahren nicht mehr.

Zählte man letzte Saison acht Schiedsrichter, so sind es diese Saison fast doppelt so viel: sage und schreibe 14 Schiedsrichter übernehmen diese große, verantwortungsvolle Rolle auf dem Spielfeld.
Ein einziger Abgang wird kompensiert durch fünf Neulinge und zwei Reaktivierte.

Den harten Kern der Schiedsrichter bilden: Georg Nowak, der mit seinem Teampartner aus Pflugfelden im Z-Kader pfeift und im kommenden Jahr sein 30-jähriges Jubiläum als Schiedsrichter für den SVK feiern darf, und Heinz Schöttle, der auch als Hallensprecher fungiert.

Dennis Bullinger (SR seit 2008) bildet mit Thomas Lauster ein Schiedsrichter-Team. Die beiden erfüllen zwar nur einen halben Auftrag, aber werden im Neulingskader des Bezirks ihre Sache sicherlich gut machen. Im Neulingskader stehen außerdem folgende Teams:

Benjamin Schwaderer und Robin Schwarz (seit 2010), Romina Holzer und Kim Callan, Sandra Schneider und Laura Küblböck sowie Judit Lukács und Eva Bäuerle (alle seit 2011).

Abgerundet wird das SVK-Schiedsrichter-Team von Walter Jungwirth, seit 2004 dabei, der diese Saison auch einen halben Auftrag wahrnimmt.

Erfreulich ist, dass mein Männerteam von 2010 jetzt um sechs Frauen reicher ist. So ist nicht nur eine gute Mischung von jung und alt vorhanden, sondern auch von Männlein und Weiblein. Für mich als Frau ist dies ganz wichtig, da im Handballsport in Deutschland generell nicht viele Frauen als Schiedsrichterinnen aktiv sind. Da haben die Damen des SVK den ersten Schritt in die richtige Richtung gemacht!

Für die kommende Hallenrunde wünsche ich mir auch nach dem Jahr des Schiedsrichters mehr Akzeptanz der Schiedsrichter durch Zuschauer und Offizielle und mehr Unterstützung durch den Verein.

Von meinen Schiedsrichtern wünsche ich mir Durchhaltevermögen, Geduld und das richtige Händchen. Außerdem würde ich es schön finden, wenn ein Schiedsrichtergespann aus Kornwestheim in naher Zukunft aufsteigt, um außerhalb vom Bezirk für den Verband zu pfeifen. Somit wäre der SVK nicht nur spielerisch, sondern auch als Schiedsrichter über die Grenzen des Bezirks Enz-Murr hinaus bekannt. Gut Pfiff!

Sanchia Fidlin

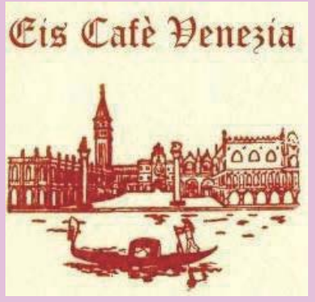
Cooper's
schwäbisch lecker

...und nach dem Spiel mit der Mannschaft ins Cooper's

Sportsbar mit Live-Übertragungen
Konferenzräume
Paulaner Biergarten mit Sonnenterrasse
Schwäbisch leckere Küche zu fairen Preisen

Cooper's
Inh. Edi Shala
Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Fon 0 71 54 / 2 18 73
www.coopers-kornwestheim.de

Eis Café Venezia! Die wahre italienische Eisdiele im Herzen der Stadt!



Italienische Eisspezialitäten
70806 Kornwestheim
Karlstraße 39 – T.: 07154 18 31 18

Spielklassen

Spielklassen aller Handballmannschaften des SV Salamander Kornwestheim1894 e. V. in der Saison 2011/2012 …

Aktive Männer/Frauen	Spielklasse
1. Herrenmannschaft	Baden-Württemberg-Oberliga
2. Herrenmannschaft	Bezirksliga
3. Herrenmannschaft	Kreisliga B
4. Herrenmannschaft	Kreisliga C
Alte Herren	Männer 40
Frauen	Kreisliga A

Männliche Jugend	Spielklasse
Männliche A1-Jugend	Württemberg-Oberliga
Männliche B1-Jugend	Württemberg-Liga
Männliche B2-Jugend	Bezirksliga
Männliche C1-Jugend	Verbandsklasse – Qualifikationsrunde
Männliche C2-Jugend	Bezirksliga
Männliche D1-Jugend	Bezirksliga
Männliche D2-Jugend	Bezirksklasse
Männliche E1-Jugend	Bezirksliga
Männliche E2-Jugend	Bezirksliga

Weibliche Jugend	Spielklasse
Weibliche A-Jugend	Bezirksliga
Weibliche B-Jugend	Bezirksliga
Weibliche C1-Jugend	Verbandsklasse – Qualifikationsrunde
Weibliche C2-Jugend	Bezirksklasse
Weibliche D1-Jugend	Bezirksliga
Weibliche D2-Jugend	Bezirksklasse
Weibliche E-Jugend	Bezirksliga
Weibliche Minis	Turniere

Besuchen Sie uns im Internet unter: http://Handball.SV-Kornwestheim.de

JÄGER Blumen und Trends

Verschönern Sie sich Ihr Leben

Güterbahnhofstraße 21
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 - 74 35
Telefax 0 71 54 - 80 16 56
www.jaeger-blumen.de
E-Mail: info@jaeger-blumen.de

e.TEC

DAS INNOVATIVE ELEKTRO-UNTERNEHMEN

Frank Braun
Elektromeister

Ulrichstraße 7
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 / 8 00 88 44
Fax 0 71 54 / 8 00 88 43
E-Mail: e-tec-braun@web.de

Porsche-Arena

„Zu Hause bleiben – gilt nicht“ 16. März 2012

Der SVK spielt am 16. März 2012 in der Porsche Arena gegen die SG Kronau-Östringen 2

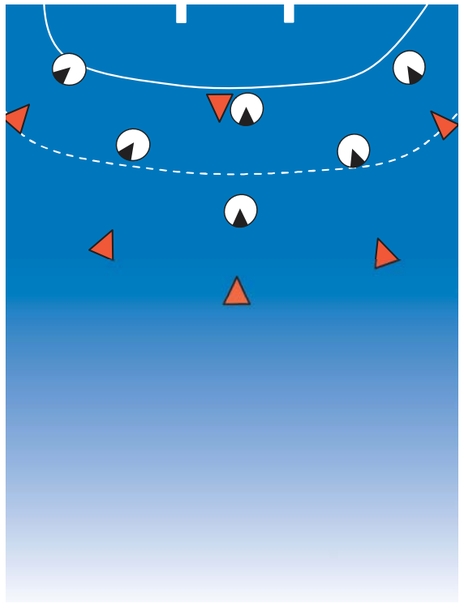
Am 16. März 2012 ist es wieder soweit: Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Porsche-Arena und tritt diesmal gegen die SG Kronau-Östringen 2 an. Im Anschluss können die Kornwestheimer Fans das Bundesligaderby TV Bittenfeld vs. TV 1893 Neuhausen verfolgen.

Im vergangenen Jahr folgten unserem Motto „Zu Hause bleiben gilt nicht“ am 17. Dezember 2010 über 500 Kornwestheimer Handballfans in die Porsche-Arena. Es war ein Erlebnis für Jung und Alt. Auch Oberbürgermeisterin Ursula Keck ließ es sich nicht nehmen und unterstützte mit ihrem Gatten unsere Kornwestheimer Mannschaft. Daneben gaben die 190 Jugendlichen mit ihren Betreuern und Trainern ein wunderbares Bild und trugen zu einer tollen Stimmung bei. Das Trommelteam, bestehend aus 15 Jugendspielern, stachelte die Spieler immer wieder zur Mobilisierung letzter Reserven an.

Die eigene Mannschaft in der Porschearena zu erleben, anschließend ein tolles Spiel der Bittenfelder zu sehen und am Ende gemeinsam im Shuttlebus nach Hause zu fahren, das ist auf jeden Fall eine Wiederholung wert.

Die 1. Mannschaft und die Abteilung freuen sich schon jetzt auf dieses besondere Spiel und hoffen auf Ihre Unterstützung!

Fotos Heiko Potthoff



Dynamik und Stabilität sind für die individuelle Abwehr wichtig.

Für die BKK futur auch.

BKK futur - der Gesundheitspartner des SVK.

www.bkk-futur.de

BKK futur
Gemeinsam in eine gesunde Zukunft

GEIGER
Stuckateurgeschäft
Rudolf Geiger · Stuckateurmeister

- Innen- und Außenputz
- Fassadenrenovierungen
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau
- Anstriche
- Gerüstbau
- Stuck

Karlstraße 23 A · 70806 Kornwestheim · Tel. (07154) 6138 · Fax (07154) 16429

Mannschaftsvorstellung

17. Juli 2011, Optimum, Kornwestheim

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag gratulierte die Handballjugend unserem Präsidenten, Gerhard Bahmann, am 10. Juli 2011 beim Turnier in Pflugfelden. Mit einer Trommel erweitert die Jugend sein musikalisches Equipment neben Flügel, Cello, Keyboard, Western- und Konzertgitarre, Kazoo und Schifferklavier. Die Abteilung wünscht ihm für sein neues Lebensjahr vor allem Gesundheit und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Wir danken ihm sehr für seine wertvolle Unterstützung in der vergangenen Saison.

Häußler & Hoff

Fleischereiberatung

70806 Kornwestheim Bahnhofstr. 46

www.fleischereiberatung.de

Dem Fleischerhandwerk von Flensburg bis Südtirol,
dem Handball in Kornwestheim verbunden,
beiden wünschen wir viel Erfolg

Portrait

Trainer
Name Mirko Henel
Spitzname -
Geburtstag 27.08.1977
Größe 1,98 m
Im SVK seit 2010
Beruf Industriekaufmann
Vorherige Vereine:
Vfl Gummersbach, Tus Niederpleiß, HSG Siebengebirge, Düsseldorf, VfL Waiblingen, SV Fellbach

Co-Trainer
Name Markus Brodbeck
Spitzname -
Geburtstag 14.01.1973
Größe 1,82 m
Im SVK seit 2008
Beruf Produktmanager

Name John Bräunig
Spitzname Johnske
Geburtstag 26.07.1988
Trikot Nr. 2
Position LA, RM
Größe 1,80 m
Gewicht 85 kg
Im SVK seit 2011
Vorherige Vereine:
LHC Cottbus , SV 63 Brandenburg /West, HC Neuruppin, TSV Schmiden
Beruf Zollbeamter

Name Kai Schnelle
Spitzname -
Geburtstag 11.01.1992
Trikot Nr. 3
Position KM
Größe 1,91 m
Gewicht 80 kg
Im SVK seit 2007
Vorherige Vereine:
TSF Ditzingen
Beruf Student

Name Fabian Kötzle
Spitzname Fabi
Geburtstag 19.08.1992
Trikot Nr. 4
Position LA, KM
Größe 1,84 m
Gewicht 80 kg
Im SVK seit 2005
Vorherige Vereine:
KSV Hoheneck, TV Pflugfelden
Beruf Schüler

Name Tim Schopf
Spitzname -
Geburtstag 14.04.1989
Trikot Nr. 6
Position RM
Größe 1,89 m
Gewicht 86 kg
Im SVK seit 2007
Vorherige Vereine:
TSF Ditzingen
Beruf Student

Name Frederick Griesbach
Spitzname Freddy
Geburtstag 13.02.1989
Trikot Nr. 7
Position RA
Größe 1,90 m
Gewicht 97 kg
Im SVK seit 2002
Vorherige Vereine:
EJW Münchingen, TuS Fürstenfeldbruck
Beruf Sport- und Mathestudent

Name Denis Gariel
Spitzname -
Geburtstag 20.11.1989
Trikot Nr. 9
Position RL
Größe 1,93 m
Gewicht 95 kg
Im SVK seit 2007
Vorherige Vereine:
TSV Asperg
Beruf Student

Portrait

Name Tobias Tauterat
Spitzname Tobi
Geburtstag 12.06.1984
Trikot Nr. 12
Position Tor
Größe 1,84 m
Gewicht 84 kg
Im SVK seit den Minis bis zum Ende der A-Jugend und seit 2008 wieder
Vorherige Vereine:
TV Oppenweiler
Beruf Student

Name Damir Marjanovic
Spitzname -
Geburtstag 02.04.1987
Trikot Nr. 13
Position RL, RM, RR
Größe 1,90 m
Gewicht 90 kg
Im SVK seit 2001-2006, ab 2011
Vorherige Vereine:
TV Kornwestheim, HBR Ludwigsburg, TSV Schmiden, SV Fellbach, TSB Horkheim
Beruf Student

Name Hans Jungwirth
Spitzname Hänsen
Geburtstag 04.03.1989
Trikot Nr. 18
Position KM, RM
Größe 1,88 m
Gewicht 91 kg
Im SVK seit ich laufen kann
Vorherige Vereine:
-
Beruf Student

Name Christopher Tinti
Spitzname Tinti
Geburtstag 25.02.1989
Trikot Nr. 19
Position RR
Größe 1,91 m
Gewicht 90 kg
Im SVK seit 2009
Vorherige Vereine:
HSG Fridingen
Beruf Beamter

Name Timo Stauch
Spitzname Stauches
Geburtstag 10.11.1988
Trikot Nr. 23
Position RM, LA
Größe 1,80 m
Gewicht 85 kg
Im SVK seit 2011
Vorherige Vereine:
TUS Neuhofen, VTV Mundenheim
TV Rheingönheim
Beruf Student

Name Fabian Kehle
Spitzname -
Geburtstag 28.12.1981
Trikot Nr. 28
Position Tor
Größe fast 2 m
Gewicht fast 100 kg
Im SVK seit gefühlt… nie weg gewesen
Vorherige Vereine:
von Nord bis Süd schon alles dabei gewesen
Beruf Ideenentwickler

Name Christoph Hämmerle
Spitzname Lämmle
Geburtstag 09.02.1987
Trikot Nr. 29
Position KM
Größe 1,84 m
Gewicht 85 kg
Im SVK seit **2001-2006, ab 2**009
Vorherige Vereine:
TV Kornwestheim, HBR Ludwigsburg, SV LB-Oßweil
Beruf Ingenieur

Name Dennis Zwicker
Spitzname -
Geburtstag 04.06.1992
Trikot Nr. 92
Position RR, RA
Größe 1,90 m
Gewicht 81 kg
Im SVK seit 2006
Vorherige Vereine:
TSF Ditzingen
Beruf Student

Portrait

Betreuer

Name	Michael Häffler
Spitzname	Häffi
Geburtstag	06.11.1956
Größe	1,87 m
Im SVK seit	1998
Beruf	Friseurmeister

Betreuer

Name	Philipp Conrad
Spitzname	Conni
Geburtstag	25.10.1980
Größe	1,84 m
Im SVK seit	1987
Beruf	Bankfachwirt

Mannschaftsarzt

Name	Dr. Mickel Washington
Spitzname	Denzel
Geburtstag	27.08.1977
Größe	1,95 m
Im SVK seit	2011
Beruf	Arzt

Physiotherapeutin

Name	Stefanie Baumann
Spitzname	Steffi
Geburtstag	25.12.1979
Größe	1,63 m
Im SVK seit	2001
Beruf	Physiotherapeutin

Physiotherapeutin

Name	Lisa Dieringer
Spitzname	-
Geburtstag	07.01.1986
Größe	1,67 m
Im SVK seit	2009
Beruf	Physiotherapeutin Sport- und Gymnastiklehrerin

Physiotherapeutin

Name	Daniela Wölfl
Spitzname	Dany
Geburtstag	08.03.1986
Größe	1,81 m
Im SVK seit	2010
Beruf	Sport- und Gymnastiklehrerin, Sporttherapeutin, Ausbildung zur Physiotherapeutin

Schiedsgericht

Name	Christa Henkel
Spitzname	Mama Henkel
Geburtstag	18.4.1953
Im SVK seit	2005

Schiedsgericht

Name	Katharina Henkel
Spitzname	Kadda, Kädderle
Geburtstag	26.06.1983
Im SVK seit	2005
Beruf	Verwaltungsfachangestellte

Mannschaftsarzt

Dr. Mickel Washington

Ein neues Gesicht wird es dieses Jahr auf der Betreuerseite beim SVK geben. Aufgrund der guten Kontakte unserer Physio Steffi Baumann wird die medizinische Abteilung nun angeführt von Dr. Mickel Washington. Der 33-jährige ist neben seinem Beruf als Spezialarzt für Unfallchirurgie/Orthopädie in der Paracelsus-Klinik Ruit auch sehr aktiv im sportlichen Bereich, B-Lizenz-Trainer, Schiedsrichter und erfolgreicher Taekwando-Kämpfer. Wir sprachen mit dem neuen Mannschaftsarzt, der dem SVK schon etwas Voraus hat. Er darf in der 3. Liga pfeifen.

HZ: Unsere erste Frage ist natürlich, wie ist Deine Beziehung zum Handball allgemein?

MW: In meiner Jugend habe ich beim TB Ruit in der Jugend gespielt. Wie in allen Vereinen herrschte auch in Ruit ein gewisser Mangel an Jugendtrainern und deswegen startete ich meine Trainerkarriere mit 18 Jahren. Mittlerweile bin ich nun also schon seit 14 Jahren Trainer. Die Jugendarbeit macht einfach Spaß. Und wenn man Spaß hat, dann stellen sich auch Erfolge ein: 1997 süddeutscher Meister mit der A-Jugend des TB Ruit, 1998 württembergischer Meister mit der B-Jugend des Wernauer SFH, 2002 württembergischer Meister und süddeutscher Vizemeister mit der JSG Ostfildern und 2010 und 2011 württembergischer Meister diesmal mit der HSG Ostfildern. 2011 setzten wir noch eins drauf und gewannen gegen den Meister aus Südbaden (TuS Ringsheim) und Nordbaden (TSV Birkenau) den HBW-Pokal. Im aktiven Bereich war ich von 2002 bis 2006 Co-Trainer beim SV Fellbach. 2006 bin ich dann wieder zurück nach Ruit oder besser zur HSG Ostfildern. Hier war ich neben der erfolgreichen Jugendarbeit auch als Co-Trainer bei der 1. Mannschaft mit dabei. Weil das nicht reicht, bin ich auch noch Schiedsrichter geworden. Ich gehöre dem DHB-C-Kader an und darf mit meinem Partner Philip Jung Spiele bis zur 3.Liga leiten.

HZ: Bei so erfolgreichen Jahren bei der HSG, wie hat es Dich dann von den Ostfildern nach Kornwestheim verschlagen?

MW: Der Kontakt kam durch Steffi Baumann zustande. Ich kenne Steffi aus meiner Zeit in Fellbach. Sie war dort Physiotherapeutin für den SV. Nach den tollen Erfolgen der letzten Jahre wollte ich mir handballtechnisch eine kleine Pause gönnen, sowohl als Trainer als auch als Schiri. Aber ganz auf Handball wollte ich nicht verzichten. Da kam die Anfrage gerade richtig.

HZ: Bist Du in die Trainingsvorbereitung von Mirko Henel aus medizinischer Sicht eingebunden?

MW: Aus meiner eigenen Erfahrung als Trainer weiß ich, dass die Vorbereitung für alle Beteiligte immer eine Herausforderung darstellt. Denn besonders in der Vorbereitung klagen die Spieler über kleinere Verletzungen oder kurzfristige Überlastungssyndrome. Man möchte und muss die Spieler individuell auf die Saison vorbereiten. Jeder hat seine eigenen Defizite. Und das Krafttraining gehört eben dazu und da kommt es schnell zu Überlastungsmomenten. In der Verletzungsprohylaxe sehe ich einen Schwerpunkt meiner Arbeit in Absprache mit dem Trainer und den Physios. Ich freue mich schon, dass ich im Trainingslager dabei sein werde.

HZ: Gibt es außer Handball noch andere Sportarten, die Du gerne selber betreibst?

MW: Taekwondo. Ich habe das früher als Leistungssport betrieben (1. Dan). Dabei war ich mehrfacher Württembergischer und Baden-Württembergischer Meister. Ich konnte sogar zusammen mit der Auswahlmannschaft den Deutschland-Pokal gewinnen.

HZ: Wirst Du bei den Spielen mit auf der Bank fiebern?

MW: Natürlich möchte ich bei möglichst vielen Spielen dabei sein, um das Team zu unterstützen und anzufeuern. Allerdings muss ich das Ganze mit meinem Dienstplan im Ruiter Krankenhaus checken.

HZ: Was erwartest Du vom SVK für ein Abschneiden in dieser Saison?

MW: Ich denke mit Damir Marjanovic und Fabian Kehle hat sich Kornwestheim nochmals gezielt verstärkt. Ich erwarte schon, dass der SVK besser abschneidet als in der letzten Saison. In Kornwestheim wurde schon immer ein attraktiver, schneller und intelligenter Handball gespielt.

HZ: Hast Du die Mannschaft schon auf Herz und Nieren geprüft?

MW: Selbstverständlich, ich bin aber noch nicht ganz fertig.

HZ: Dann kann ja nichts mehr schief gehen. Vielen Dank für Deine Antworten und wir wünschen uns, dass Du möglichst wenig Arbeit beim SVK bekommst.

Männer 1

Der Trainer: Mirko Henel

Nach seiner ersten Saison als Cheftrainer geht Mirko Henel in seine zweite Saison beim SVK. Wir sprachen mit ihm über seine Erfahrungen aus der letzten Saison und seine Erwartungen für die neue. Insgesamt sieht er optimistisch in die Zukunft.

HZ: Bevor wir mit der Zukunft beginnen, blicken wir nochmal in die letzte Runde zurück: Welche Erfahrungen hast Du in Deiner 1. Saison als Cheftrainer gemacht?

MH: Es war doch noch mal etwas anderes, als erster Mann vorne zu stehen. Aber insgesamt bin ich zufrieden, wie wir die Runde gespielt haben. Toll fand ich, wie mich die Mannschaft und das Umfeld aufgenommen haben. Das hat der Mannschaft und mir sehr viel Selbstvertrauen gegeben. Nach dem tollen Start haben wir dann bis Weihnachten leider etwas abgebaut. Wir kamen sehr stark unter Druck. Der Tiefpunkt war dann wohl das Auswärtsspiel in Deizisau. Ich spürte sehr wohl auch die Kritik, die von außen an mich herangetragen wurde. Auch wenn man diese manchmal in der vorgebrachten Art und Weise als ungerechtfertigt empfindet. So lange sie konstruktiv bleibt, kann ich sehr gut mit dieser leben und natürlich habe ich daraus ebenfalls gelernt. Aber die Mannschaft und die Abteilungsleitung haben hier super reagiert. Trotz des angesprochenen Drucks haben wir gemeinsam die Sache durchgezogen und zum Schluss den Nichtabstieg geschafft. Durch dieses Erfolgserlebnis sind wir noch mehr zusammengewachsen.

HZ: Ein paar Schlagworte zur abgelaufenen Runde: In der Abwehr hui: sie war in der abgelaufenen Runde die zweitbeste der Liga, im Angriff pfui: hier war man mit Abstand die schlechteste Mannschaft. Und gegen scheinbar einfache Gegner tat sich die Mannschaft schwer, gegen die Favoriten eher leichter. Was waren die Gründe hierfür? Wo siehst Du Ansatzpunkte einer Verbesserung?

MH: Für mich war klar, dass wir nur über eine gute Deckungsarbeit in der Liga bestehen können. Aus diesem Grund habe ich dort den Schwerpunkt in der Trainingsarbeit gelegt. Das Ergebnis gab mir wohl Recht. Im Angriff sind wir als junge Mannschaft noch nicht so weit, ein gesamtes Spiel zu beherrschen. Wir mussten uns jedes Tor erkämpfen und hart dafür arbeiten. Man darf aber nicht vergessen, dass einige Spieler eine ganz andere Verantwortung tragen mussten als im Vorjahr. Tim Schopf musste beispielweise in die Rolle des ersten Mittelmanns hineinwachsen und auch auf den Schultern von Denis Gabriel lag enormer Druck. Und als junge Mannschaft passieren eben auch Fehler, die einem arrivierten Team nicht passieren, gerade in der Phase als der Druck sehr stark auf uns lastete. Aber die Mannschaft hat sich nie hängen lassen, außer vielleicht gegen Deizisau, und fast jede Partie offen gestalten können. All diese Dinge werden in die Vorbereitung mit einfließen. Wir haben daraus sehr viel gelernt.

HZ: Nun zu dieser Runde: Wie schätzt Du die BWOL 2011/2012 ein?

MH: Die Liga hat mit den beiden Regionalligaabsteigern aus Großsachsen und Pforzheim-Eutingen, die ebenso wie Oftersheim-Schwetzingen nach oben wollen, nicht an Klasse verloren. Bei den Aufsteigern muss man abwarten, wie die ersten Spiele verlaufen. Aber insgesamt sehe ich es so, dass es wieder sehr eng zugehen wird.

HZ: Wie schätzt Du Dein Team ein?

MH: Ich sehe uns im Mittelfeld, d.h. wenn die Runde optimal verläuft und wir nicht noch mehr Verletzungspech haben, könnten wir auf einem einstelligen Platz ins Ziel laufen. Von der Stärke her sehe ich uns auf Augenhöhe mit Pfullingen, Willstätt oder dem zweiten Pforzheimer Verein, der TGS. Wir wollen uns diesmal schneller den Klassenerhalt sichern, am besten gar nichts damit zu tun haben. Die Qualität dazu haben wir. Die Mannschaft ist noch mehr zusammengewachsen. Das wird unser großes Plus werden. Wir sind ein sehr variables Team und für unsere Gegner werden wir sehr schwer ausrechenbar sein.

HZ: Was erwartest Du von den Neuzugängen?

MH: Die Neuzugänge haben sich bisher gut integriert. Leider hat sich nun Timo Stauch, der sich als Mittelmann gut als Alternative zu Tim entwickelt hat, einen Kreuzbandriss zugezogen. Er wird leider erst wieder im Frühjahr mit dabei sein können. John Bräuning entwickelt sich auf Linksaußen sehr positiv, aber er ist darüber hinaus auch für den Teamgeist der Mannschaft schon unheimlich wichtig geworden. Der Rückkehrer Damir Marjanovic laboriert noch ein wenig an seiner Hüfte. Er wird wohl den Part von Timo auf der Mitte übernehmen müssen. Ansonsten ist das Können von Damir bekannt. Unser „Oldie" Fabian Kehle stellt sich voll in den Dienst der Mannschaft, zusammen mit Tobias Tauterat haben wir wohl mit das Beste im Tor, was die BWOL bieten kann.

HZ: Wann kann man wieder mit Christoph Hämmerle rechnen?

MH: Christoph hat uns sicherlich in der abgelaufenen Runde im Angriff ebenfalls gefehlt. Und ich würde mich unheimlich freuen, wenn er gleich zu Beginn dabei sein könnte. Aber soweit ist er leider noch nicht. Er hat von mir alle Zeit der Welt, seine Reha in Ruhe zu Ende zu bringen. Wenn es Oktober wird, ist es Oktober, wenn er seine Schulter erst im November 100 % belasten kann, dann eben November. Wir müssen Geduld haben. Er selber trainiert mit wahnsinnigem Ehrgeiz und ist bei jedem Mannschaftstraining dabei, auch wenn er noch alleine seine Bahnen drehen muß.

HZ: Ist der Kader quantitativ ausreichend? Bist Du noch auf der Suche nach Verstärkungen?

MH: Wir sind qualitativ sehr gut aufgestellt. Ich persönlich bin ein Trainer, der eher einen kleineren Kader zur Verfügung haben möchte. 14 Mann sollten ausreichend sein. Darüberhinaus sehe ich auf dem Transfermarkt kurz vor Saisonstart keine Verstärkung, die uns tatsächlich helfen könnte. Und gäbe es eine, haben wir nicht die finanziellen Mittel, um diese an Kornwestheim zu binden. Mit der Verletzung von Timo ist die Situation jedoch nicht besser geworden. Sollte es nötig werden, werden wir zusammen mit Martin Wittlinger und den A-Jugendtrainern Thomas Pflugfelder und Ralph Teske eine Lösung aus den eigenen Reihen finden.

HZ: Was ist Dein Ziel für diese Runde?

MH: Ganz klar. Wie oben schon gesagt. Wir wollen diesmal definitiv nichts mit dem Abstieg zu tun haben und uns möglichst bald im vorderen Mittelfeld festsetzen. Die Mannschaft soll sich insgesamt weiterentwickeln. Aber trotz allem wird es wieder sehr schwer werden.

HZ: Gelingt eine ähnliche Überraschung am 1. Spieltag gegen Großsachsen wie letztes Jahr gegen die Kickers?

MH: Auch wenn das nicht heißen soll, dass wir gegen Großsachsen verlieren möchten, aber der Sieg gegen die Kickers war der Grundstein für unsere lange Durststrecke. Nachdem wir dann auch noch gegen den Absteiger Deizisau die Punkte eingefahren hatten und in Neuhausen/Fildern am Sieg geschnuppert hatten, dachten alle, das geht alles wie von selbst. Und das tat es natürlich nicht. Die Euphorie war schnell verflogen. Aber mit dieser Erfahrung im Rücken wollen wir unser Bestes versuchen. Wir wissen ja nun, wie wir damit umgehen müssen.

HZ: Und zum Schluss?

MH: Ganz wichtig für die Mannschaft und mich ist es, dass wir die Osthalle langsam aber sicher wieder in die berühmte Hölle Ost verwandeln. Dafür haben wir uns vorgenommen, attraktiven Handball zu spielen und unsere Fans als Team zu begeistern. Ich habe deswegen eine große Bitte an unsere Zuschauer: Seid unser achter Mann und unterstützt uns lautstark auf dem Weg zu unserem Ziel.

HZ: Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg!

TÜV SÜD
Auto Service

Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

www.tuev-sued.de

TÜV SÜD – immer in Ihrer Nähe!

- Hauptuntersuchung
- Voll- und Änderungsgutachten
- Schaden- und Wertgutachten
- Gebrauchtwagen-Zertifikat

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TÜV SÜD
Service-Center Kornwestheim
Leibnizstraße 2
Telefon 07154 8083890
Mo-Fr 8.00 - 20.00 Uhr

TÜV SÜD
Service-Center Ludwigsburg
Dornierstraße 7
Telefon 07141 488930-0
Mo-Mi, Fr 7.30 - 17.00 Uhr
Do 7.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 12.30 Uhr

TÜV SÜD Auto Service GmbH
TÜV®

© Foto Ralf Grömminger

Hintere Reihe v. links: Betreuer Michael Häffler, Timo Stauch, Christopher Tinti, Hans Jungwirth, John Bräunig, Co-Trainer Markus Brodbeck. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeutin Daniela Wölfl, Mannschaftsarzt Mickel Washington, Dennis Zwicker, Kai Schnelle, Denis Gabriel, Christoph Hämmerle, Trainer Mirko Henel. Vordere Reihe v. li.: Physiotherapeutin Lisa Dieringer, Betreuer Philipp Conrad, Frederick Griesbach, Damir Marjanovic, Tim Schopf, Fabian Kötzle, Tobias Tauterat, Fabian Kehle. Es fehlt: Physiotherapeutin Stefanie Baumann

PANALPINA on 6 continents
BAUSTOLZ VON STRENGER. SCHÖNES HEIM. GUTER PREIS.
WALTHER BEDACHUNGEN GMBH Ihr Spezialist fürs Dach 07154 - 82 35 - 0 Enzstrasse 30 · 70806 Kornwestheim
DUNZ Elektrotechnik
amadeus
DMG Stuttgart
RAINER BLANK Auto+Reifen

Männer 2

Hintere Reihe von links: Dennis Aigner, Tobias Daub, Manfred Röker, Christian Kraus, Timo Kull, Christian Einsele, Trainer Martin Wittlinger. Vordere Reihe von links: Nico Dömötör, Fabian Jüngling, Uwe Schleutermann, Dominik Kellner, Timo Jüngling, Marco Dömötör. Es fehlen: Sebastian Balkenhol, Daniel Bernat, Julian Hoch und Daniel Knapp

„Die Zweite" begrüßt recht herzlich alle Gäste, Handballinteressierte, Fans und Mitglieder des SV Kornwestheim in der Osthalle in Kornwestheim!

Die Zweite sagt zuerst einmal Danke!!! Danke an alle Spielerfreundinnen/-frauen, an die treuen Fans der Zweiten, an unseren Fotografen Horst Dömötör, an unseren Zeitnehmer Josef Bernat, an Hausmeister Stevan Jager, an die zahlreichen Helfer im Hintergrund, an die Vereinsführung, einfach an alle, die uns in der vergangenen Saison bei den Auswärts- und Heimspielen wieder klasse unterstützt haben.

Leider verlief die Saison 2010/2011 nicht so, wie wir uns dies erhofft hatten. Das gesteckte Ziel, in die Aufstiegsrunde zu kommen, verfehlten wir aufgrund einer sehr schlechten Startphase und dem am Ende fehlenden Quentchen Glück, knapp. In der Abstiegsrunde (5 Absteiger von 6 Mannschaften) ließen wir nichts anbrennen und sicherten uns, ohne Punktverlust, mit Platz 1 den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Ein Highlight war auch der Gewinn des Fairnesspokals mit fast 100 Punkten Abstand auf den Zweitplatzierten.

Die Bezirksliga 2011/2012 wird, aufgrund der Neustrukturierungen der Verbands- und Bezirksligen, definitiv wesentlich stärker. Dennoch bin ich davon überzeugt, dass „Die Zweite" das Zeug dazu hat, sich unter den besten 5 Mannschaften platzieren zu können. Verstärken konnten wir uns mit Sebastian Balkenhol (aus der eigenen Jugend) und Dominik Kellner (TW vom GSV Hemmingen), die sich beide hervorragend in das Team integriert haben. Meine persönlichen Ziele sind, die spielerischen Fähigkeiten der Mannschaft auszubauen, einen schnellen strukturierten Handball zu spielen und dadurch den Stellenwert „Der Zweiten", intern für die nachrückenden Jugendspieler und nach außen hin für den Verein, erfolgreich nach oben zu bringen. Ich bin stolz auf mein Team und überzeugt, wir können und werden noch vieles bewegen und erreichen. Dafür brauchen auch wir Unterstützung, Unterstützung egal in welcher Form. Dank der finanziellen Unterstützung der Allianz-Agentur Schaible & Raimondo können wir in der kommenden Saison in neuen Trikots der Vereinsfarben auflaufen.

Mein Team und ich freuen uns auf faire, attraktive, spannende und tolle Handballspiele und darauf, Sie als Zuschauer(in) und vielleicht sogar als Fan der Zweiten Herrenmannschaft in der Osthalle wieder zu sehen!

Trainer
Martin Wittlinger

SaloN HäffleR

Jahnstraße 46
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 - 806 24 75

Ihr Friseur in der Weststadt!
Sabine und Michael Häffler, Friseurmeister,

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 08:00 bis 12:30 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 07:30 bis 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung!

ADLER
HOTEL • RESTAURANT • VINOTHEK
...der feine Grieche seit 1970

Leckeres aus unserer Vorspeisenmeisterei. Originelle Köstlichkeiten - Original griechisch zubereitet.

Neue Weine aus Griechenland.
Kulinarische Weinproben
mit Top Weinen.

Genießen Sie die feine griechische Küche im ADLER in Kornwestheim

Gasthof ADLER • Adlerstrasse1 • 70806 Kornwestheim
Tel . 07154 / 6137 • Fax 07154 / 18 20 17 • www.adler-kornwestheim.de

Männer 3

Linker Rand (von oben nach unten): Niklas Rohfleisch, Dennis Bullinger, Robin Reinhardt, Thomas Lauster, Philipp Bauer. Rechter Rand (von oben nach unten): Felix Pfeiffer, Steffen Neunzling, Miro Sailer, Sponsor Frank Schulz
Obere Reihe (von links nach rechts): Lukas Arnold, Benjamin Schwaderer, Tim Zaunstöck, Christoph Herwig, Trainer Marcel Thoms. Untere Reihe (von links nach rechts): Tobias Gröger, Axel Kieber, Daniel Braig
Es fehlen: Hans Gravenhorst, David Walczak

Nachdem wir in der letzten Saison den Aufstieg in die Kreisliga A leider knapp verpasst haben, sind wir nun seit Ende Mai in der Vorbereitung auf die Saison 2011/2012, um wieder oben mitzuspielen.

Um zusätzlich die Moral und den Zusammenhalt weiter zu stärken, konnte die Mannschaft über Pfingsten durch die großzügige Unterstützung unseres Sponsors Frank Schulz (Fahrschule Formel-F) während einer Mannschaftsabschlussfahrt auf Mallorca feiern und sich von den letzten Spielen erholen.

Nach der Umstrukturierung der Ligen erwartet uns im Vergleich zum letzten Jahr eine neu gemischte Kreisliga B. Leider ist dadurch die Konkurrenz um den Aufstieg nicht kleiner geworden. Es gab vier Absteiger aus der Kreisliga A und auch die beiden Aufsteiger aus der Kreisliga C sind sehr stark einzuschätzen.

Zudem sind bei uns einige Abgänge zu verzeichnen. Mit Felix Kieber (Bundeswehr), Miro Sailer (Studium), Hans Gravenhorst (Studium) und Julian Hoch (2. Herren) stehen uns einige Leistungsträger nicht mehr oder nur eingeschränkt zur Verfügung.

Als Zugänge verstärken, ergänzend zu den bereits im letzten Jahr mit Doppelspielrecht ausgestatteten Spielern aus der A2, die jetzt nur noch Herren spielen, Lukas Arnold und David Walciak unseren Kader.

Um die Abgänge zu kompensieren, wollen wir durch eine intensive Vorbereitung unsere großen Stärken wie individuelle Schnelligkeit und Tempospiel weiter ausbauen und unsere Schwächen vor allem in der Abwehr gezielt ausmerzen. Neben der Abwehr war im letzten Jahr vor allem die Konstanz das große Problem, auf eine starke Vorstellung folgte leider zu oft der große Einbruch im nächsten Spiel und auch während der Spiele war des Öfteren eine Berg- und Talfahrt zu sehen.

Das Saisonziel lautet ganz klar oben mitspielen und wenn wir es schaffen, unsere Defizite abzustellen, kann vielleicht die Aufstiegsfeier nächstes Jahr im April nachgeholt werden.

Natürlich hoffen wir wieder auf viele spannende Spiele und viele Zuschauer und freuen uns darauf, Euch in der Halle begrüßen zu dürfen.

Trainer
Marcel Thoms

Männer 4

Hinten von links: Gerald Kaps, Sven Scholz, Armin Baum, Dirk Grünewald, Jürgen Guthmann, Matthias Braun, Dirk Steiner, Alexander Bier, Steffen Dalke. Vorne von links: Martin Wittlinger, Oliver Wolter, Marcel Thoms, Markus Schied, Michael Jonas, Rafet Oral, Stefan Kenzler, Marc Sperling. Es fehlen: Jürgen Hanselmann, Lars Gneithing, Alex Moosmann, Jürgen Weimer, Thomas Weber, Andreas Postl, Reimund Jäger, Helmut Staiger.

Auch in der neuen Saison steht für die Männer 4 der Spaß am Handball im Vordergrund.

Für die neue Saison freut sich Teamchef Stefan Kenzler über einige Neuzugänge, die die Manschaft unterstützen.
Handballbegeisterte sind jederzeit willkommen.

Das Ziel für die neue Saison ist, unter den Ersten am Ende der Saison zu stehen.

In der Sommerpause nimmt die Mannschaft an Turnieren teil. Hier konnten in der Vergangenheit auch achtbare Resultate erzielt werden. Eure Männer 4

Rohrreinigungs-Spezialist
HARALD LINDER
Notdienst

ROHRREINIGUNG · 70806 KORNWESTHEIM · Tel. 07154-22030
LINDER

Rohr- und Kanalreinigung
Kanalsanierung
Kanalortung
Hochdruckspülung
Kanal-Fernsehauge von 40-1000 mm Ø
Absaugungen
Dachrinnenreinigung
Heizkessel- und Ölofenreinigung
Schrag-Kachelöfen Werkskundendienst

Lindenstraße 25 · ☎ 07154/22030 · Telefax 07154/28072

Besuchen Sie uns im Internet unter: http://Handball.SV-Kornwestheim.de

Mit dem Bus zum Spiel

Mit dem Bus zu Auswärtsspielen. In der Saison 2011 – 2012 setzt die Handballabteilung bei 8 Auswärtsspielen in der Baden-Württemberg-Oberliga einen Bus ein.

Wir bieten unseren Fans die Möglichkeit, die Mannschaft bei den Auswärtsspielen zu begleiten, um diese lautstark zu unterstützen.

Abfahrt ist immer am Funsportzentrum, Bogenstraße 35.

Für Getränke während der Fahrt ist bestens gesorgt.
Der Fahrpreis beträgt einheitlich pro Fahrt **10,00 €**. Es stehen ca. 30 Plätze für die Fans zur Verfügung.

Anmeldung bei Daniela Assmann Telefon 07154 / 2 65 39 oder per E-Mail an: handball@sv-kornwestheim.de

Anmeldeschluss ist immer Donnerstag vor dem Spiel.

Gefahren wird selbstverständlich mit Hönes-Reisebussen aus Kornwestheim.

Die Abteilungsführung der Handballabteilung bedankt sich bei Bernd Schopf für seine wertvolle Unterstützung bei der Realisierung des Projektes Busfahrten.

Abfahrtszeiten Bus zu Auswärtsspiele des SVK 1. Mannschaft				
Spieltag	**Gegner**	**Spielbeginn**	**Abfahrtszeit**	**Rückkehr ca.**
08.10.2011	**Willstätt**	20.00 Uhr	16.30 Uhr	01.00 Uhr
22.10.2011	**Langenau**	20.00 Uhr	16.30 Uhr	00.30 Uhr
06.11.2011	**Kronau**	17.00 Uhr	13.30 Uhr	21.00 Uhr
04.12.2011	**Sandweier**	17.00 Uhr	13.30 Uhr	21.00 Uhr
17.12.2011	**Oftersheim**	20.00 Uhr	16.30 Uhr	00.30 Uhr
07.01.2012	**Großsachsen**	20.00 Uhr	16.30 Uhr	00.30 Uhr
19.01.2012	**Altensteig**	20.30 Uhr	17.00 Uhr	00.00 Uhr
06.04.2012	**Kenzingen**	20.00 Uhr	16.00 Uhr	01.00 Uhr

Baden-Würrtemberg Oberliga-Landkarte 2011-2012

Zweiradsport
LUITHARDT
Kornwestheim

Theodor-Heuss-Straße 20 (Am Hallenbad)
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 2 25 87
luithardt-fahrrad@t-online.de

März - Oktober:		November - Februar:	
Mo - Fr	09.00 - 12.30	Di - Fr	09.00 - 12.30
	14.00 - 18.00		14.00 - 18.00
Sa	09.00 - 14.00	Sa	09.00 - 14.00

...immer eine Reise wert
Hönes

Hönes Reisen GmbH

Münchinger Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 30 38 · Telefax 0 71 54 / 68 52
www.hoenes-reisen.de · info@hoenes-reisen. de

Hönes ...immer eine Reise wert

Alten- und Kinder-Krankenpflege HPK

Häusliche Alten- und Kinder-Krankenpflege Krastel

Unsere Angebote und Ziele:
- Weiterbehandlung nach einem Krankenhausaufenthalt oder einer Rehamaßnahme
- Sicherstellung der Krankenpflege zu Hause
- Kurzzeitpflege, Familienentlastung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung bei Pflegeantragstellung
- Auf Nachfrage mehr . . .

Als Partner der gesetzlichen und privaten Krankenkassen beraten wir Sie und Ihre Angehörigen kompetent und gerne.

HPK Häusliche Pflege - Krastel
Bahnhofstraße 26 · 70806 Kornwestheim

Telefon: 07154 - 8081 33
Telefax: 07154 - 8081 34
Mobil 0163 - 52 88 325
Internet: www.haeusliche-pflege-krastel.de
E-mail: info@haeusliche-pflege-krastel.de
Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000

Frauen

Hinten v. li.:Lena Schleicher, Kira König, Eva Bäuerle, Melanie Stark, Anne Würfel, Lena Lindenberg. Mitte v. li.: Sandra Schneider, Marei Weiß, Tamara Oertel, Tina Hahn, Romina Holzer. Vorne v. li.: Hanna Schälicke, Carina Thiel, Kim Callan, Rebecca Hald. Es fehlt: Trainerin Judit Lukács

Nach einer 1-jährigen Pause im Bereich des Frauen-Handballs freuen wir uns, in der Saison 2011/2012 wieder eine Mannschaft melden zu können.

Unsere weibliche A-Jugend sowie einige Spielerinnen aus der B-Jugend haben die Verantwortung übernommen, wieder einen attraktiven Frauenhandball in Kornwestheim zu etablieren. Alle Spielerinnen haben ein Doppelspielrecht beantragt und werden nun sowohl für die A-Jugend eine letzte Saison spielen, als auch im Frauen-Bereich erste Erfahrungen sammeln.

Sicherlich keine leichte Aufgabe, die sich Trainerin Judit Lukacs vorgenommen hat. Sie tritt mit absoluten Frauen-Mannschafts-Frischlingen an, nachdem alle ehemaligen Kornwestheimer Handballfrauen den Verein verlassen haben bzw. nicht mehr aktiv spielen.

Vielleicht bekommt diese junge Mannschaft im Laufe der Saison, wenn sich herumgesprochen hat, dass in Sachen Frauen-Handball in Kornwestheim „wieder was geht", noch erfahrene Verstärkung einiger Ex-Spielerinnen.

Ziel ist es, in der kommenden Saison die Kreisliga (hier müssen die Frauen nach der Handball-Pause der Frauen starten) zu rocken, sprich im Idealfall ein direkter Aufstieg in die Bezirksliga.

Hehre Ziele, wenn man bedenkt, dass sich der Jugendhandball doch elementar vom Handball im Erwachsenenbereich unterscheidet. Hier geht es wesentlich härter zur Sache. Judit macht ihre Frauenmannschaft in der Vorbereitungsphase konditionell fit (4 x wöchentlich wird trainiert) und hofft, mit Schnelligkeit und Ausdauer den Gegnerinnen den Wind aus den Segeln nehmen zu können.

Wir wünschen dieser jungen Mannschaft einen grandiosen Start in die neue Saison, viele schöne neue Erfahrungen und zero Verletzungen.

Wer Lust hat, sich das Training anzuschauen bzw. mitzutrainieren, hat dazu Gelegenheit:

dienstags ab 19.30 bis 22.00 Uhr in der Stadionhalle oder freitags von 19.30 bis 21.30 in der Osthalle.

Euer Frauenteam

Top 10
der besten deutschen Sanitäts-, Reha-, Orthopädietechnik- und Orthopädie-Schuhtechnik-Fachgeschäfte
LEONARDO AWARD 2010
Kategorie Sanitätshäuser

Sanitätshäuser
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Medizintechnik
Orthopädie-Schuhtechnik
Homecare

Herzlich willkommen im Vital-Zentrum.

Alles zum Thema Gesundheit, Orthopädie, Medizintechnik und Rehabilitation – alles unter einem Dach, alles aus einer Hand. Im Vital-Zentrum Glotz stimmen Leistung, Kompetenz und Service. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich in unseren neuen Verkaufsräumen um. Hier erhalten Sie fachmännische Beratung in einladender Umgebung. Für Ihr Plus an Lebensqualität.

Vital-Zentrum
Sanitätshaus Glotz GmbH
70839 Gerlingen, Dieselstr. 19-21
Tel. 0 71 56 / 1 78 98-0
www.glotz.de
Haltestelle Siedlung (U6)
Einkaufszentrum (Bus 635)
über 100 Parkplätze

Weitere Standorte:
S-Feuerbach, im „Haus der Gesundheit", Stuttgarter Str. 33
S-Weilimdorf, am „Löwen-Markt", Solitudestr. 213
S-Bad Cannstatt, am „Daimlerplatz", König-Karl-Str. 32
S-Bad Cannstatt, Atemzentrum Stuttgart im Krankenhaus vom Roten Kreuz
Bad Urach, Klinikwerkstatt in den Fachkliniken Hohenurach

GLOTZ
Das + an Lebensqualität

SV Salamander Kornwestheim

SVK Vereinsheim Nord
bei
Marianne & Jürgen

Gutbürgerliche Gaststätte · Kegelbahn
Gartenwirtschaft
zahlreiche Veranstaltungen
Mittagstisch täglich von Mo - Do. 11 bis 14 Uhr

Jahnstraße 100 · 70806 Kornwestheim
Marianne und Jürgen Luttenberger
Telefon 0 71 54 - 2 15 20

Minis

Hinten v. li.: Sina Ladenburger, Alina Dalke, Svea Milius, Alicia Baum. Vorne v. li.: Trainerin Katja Haug, Nathalie Meazzi, Paula Bartmann, Tabea Wagenbach, Trainerin Sanchia Fidlin

In der kommenden Hallenrunde gibt es zum ersten Mal eine reine Mädchen-Minimannschaft.

Im Moment treffen sich die Mädchen jeden Freitagnachmittag in der Stadionsporthalle zum Training. Im Vordergrund steht in dieser Altersklasse vor allem die Bewegung. So wird nicht nur mit verschiedenen Bällen hantiert, sondern auch geklettert, gehüpft, gerannt und vieles mehr.

In der Faschingszeit war die Mannschaft um die Trainerinnen Sanchi und Katja in Pflugfelden auf dem Minispieltag und musste verkleidet als „Time-out-Karte" in grünen T-Shirts an den Start gehen. Unterstützt wurden sie von ihrem Paten Hans Jungwirth. Da war die Motivation natürlich umso größer. So wurden neue Weltrekorde im „Skispringen" und im „Biathlon" erreicht. Auch beim Handballspiel konnten Hans und die mitgereisten Fans jede Menge Tore bejubeln.
In der kommenden Saison werden wir dann auch wieder den einen oder anderen Minispieltag besuchen. Dort wird nicht nur Handball gespielt werden. Ob beim Durchlaufen eines Geschicklichkeitsparcours oder bei diversen Ballspielen, der Spaß kommt hier sicher nicht zu kurz.
Für viele Mädchen wird es der erste Besuch auf einem Spieltag sein, da im Frühjahr vier Minis in die E-Jugend wechseln durften und nun dort auf Torjagd gehen. Da ist die Vorfreude bei den neuen Minis schon groß.

Wenn du in der nächsten Hallenzeitung auch auf dem Mannschaftsfoto sein möchtest und mit uns im Training und beim Spieltag viel Spaß haben möchtest, dann schau doch einfach mal in der Stadionhalle vorbei. Wir freuen uns schon auf dich. Eure Minis

Roff Geiger Autohaus GmbH

Ihr freundlicher Opel-Partner
Ludwigsburger Str. 39 · 71696 Möglingen · Tel. (0 71 41) 48 41 66
Inspektion und Reparatur aller Fabrikate!
Jeden Montag bei uns:
TÜV/AU

Stoffe & Mode

Karin Müller

Schneiderei + **Ä**nderungen + **S**toffe

Kurzwaren

Karl-Joos-Straße 33
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 - 33 38

Öffnungszeiten:

Mo. - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

SEIT ÜBER 80 JAHREN
SORGEN WIR IN KORNWESTHEIM
FÜR IHREN STARKEN AUFTRITT!

Das ungewöhnliche Schuhhaus
mit mehr Beratung, mehr Service,
mehr Liebe zum Schuh . . .

SHOES & MORE SCHANTZ SHOES & MORE

BAHNHOFSTR. 41 · 70806 KORNWESTHEIM · TEL. 0 71 54/75 17

Weibliche E Jugend

Hinten: Betreuer Jochen Fuhrmann. Mitte v.li.: Lena Dalke, Ina Fuhrmann, Talia Öztas, Helena Jooß, Aleksija Trbojevic. Vorne v.li.: Trainerin Sanchia Fidlin, Monja Albrecht, Amelie Haug, Alina Dalke, Jule Bogolin, Trainer Steffen Dalke

Hallo liebe Leser,
WIR- Lena, Aleksija, Ina, Monja, Talia, Amelie, Jule und Helena sind die weibliche E-Jugend des SV Kornwestheim.
Die meisten von uns gehören dem 2002er-Jahrgang an und kommen zwar frisch von den Minis, aber wir haben in der letzten Runde mit den starken 2000ern schon unsere ersten Spielerfahrungen bei den „Großen" sammeln dürfen. Zum Glück ist der E-Jugend-Spielbetrieb dadurch kein Neuland mehr für uns. Außerdem unterstützt uns Alina von den Minis. Wir haben es faustdick hinter den Ohren und unseren Trainern Steffen und Sanchi wird es mit uns im Training sicherlich nicht langweilig… Wir sind sehr fleißig und kommen regelmäßig ins Training. Am meisten macht uns aber das Spielen Spaß. Im April besuchten wir als neuformierte E-Jugend den FONTANIS-Cup in Großsachsenheim und konnten prompt den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

In der Sommerrunde konnten wir dann zum ersten Mal unter Beweis stellen, was wir drauf haben. Bei den Handballspielen, Koordinationsübungen und den Parteiballspielen gaben wir 100% und mussten uns am Ende lediglich dem TV Vaihingen geschlagen geben, der fast ausschließlich aus dem älteren E-Jugend-Jahrgang besteht. Die Sommerrunde konnten wir aber trotzdem als Zweiter abschließen und sind mächtig stolz drauf.
Wer glaubt, dass wir uns nach der Sommerrunde auf die faule Haut gelegt haben, täuscht sich gewaltig. Wir haben weiterhin fleißig das Training besucht und im Juli fuhren wir als persönliches Highlight mit den „Großen" auf Abschlussfahrt an den See zum Zelten. Beim Bezirksjugendspielfest eine Woche später durften wir uns endlich wieder sportlich messen und belegten einen stolzen 2. Platz.

In der Hallenrunde treten wir in der Bezirksliga Staffel 1 gegen Backnang, Bönnigheim, Markgröningen, Mundelsheim und Oppenweiler an. Außerdem dürfen wir in der wD2 auch unsere ersten Erfahrungen auf dem großen Handballfeld sammeln.
Wir können es kaum erwarten und hoffen, dass wir weiterhin so eine schlagfertige Truppe bleiben und so viele Fans haben wie bisher.
Eure weibliche E-Jugend

BKK futur - der Gesundheitspartner des SVK

Alte Hausmittel in neuem Gewand – die BKK futur Hausmittel-App.

Jetzt zum kostenlosen
Download im Android Market
und bei Apple iTunes.

www.bkk-futur.de

BKK futur
Gemeinsam in eine gesunde Zukunft

DUNZ GMBH
Elektrotechnik

Ihr zuverlässiger Partner in

Im Weizen 4
70806 Kornwestheim

Telefon 0 71 54 / 1 65 55
Telefax 0 71 54 / 1 68 07
www.Elektro-Dunz.de

Männliche E1 Jugend

Hinten : KiSS-Trainer Reinhard Zinsmeister. Mitte v. li.: Trainer Marcus Arnold, Eric Reischl, Felix Eiben, Robin Sapakota, Roman Salathe, Moritz Epple, Jan Nic Arnold, Finn Nethe. Vorne: Tobias Kemmler , Selim Irk , Yannik Oral , Tim Steiner , Valentin Pesch , Betreuer Rafet Oral

Green Pumas in Aktion

In der Runde 2010/2011 belegten die Green Pumas einen hervorragenden 3. Platz in ihrer Staffel. Bemerkenswert deshalb, da 5 Spieler eigentlich noch bei den Minis hätten spielen können. Zur Sommerrunde wechselten drei Spieler in die D-Jugend. Das tat den jungen Talenten des SVK um die Trainer Reimund Jäger , Marcus Arnold und Betreuer Rafet Oral jedoch keinen Abbruch. Diese waren sogar noch stärker motiviert als zuvor. Sie holten sich in der Sommerrunde 2011 den Staffelsieg.

Auch beim anschließenden Turnier in Großsachsenheim konnte sich die Mannschaft den 2. Platz sichern. Die Raubtiere wurden mit einem Pokal belohnt, der im Anschluss mit Cola gefüllt wurde und die Runde machte.

Bei dem diesjährigen Bezirksjugendspielfest am 16./17. Juli wurde außer Handball, Weitsprung, 50 m Sprint, Handballweitwurf die Geschicklichkeit und das musische Talent mit verschiedenen Spielen bewertet. Auch der Trainer musste sein Können bei einer Aufgabe unter Beweis stellen. Der Ablauf des ganzen Festes war für alle Teilnehmer ein toller Erfolg.

Der Nachwuchs des SVK genoss an diesem Tag das Zelten und das Toben. Beim Handballspielen gaben sie dann wieder alles und besiegten mit 10:4 den TV Großbottwar sowie die SG Bottwartal deutlich mit 10:2. Alle Wertungen addiert ergaben für die Raubtiere den Turniersieg, der mit der Einladung des HVW zum „Tag des Handballs" nach Tripsdrill belohnt wurde.

In den Einzelwertungen der Leichtathletik wurde der Spieler, Jan Nic Arnold, als Bester ausgezeichnet und dies obwohl er mit einem Handycap (Beinprothese) spielt.

Ein besonders Higlight im Training war für die jungen Spieler der Besuch des englischen Jugend-Nationaltorhüter der U 21, Mukesh Singh, der im Juli nach Kornwestheim kam und eine Trainingseinheit leitete. Im Anschluss beantwortete er geduldig die vielen Fragen der Spieler und verteilte gerne Autogramme.

Für die Saison 2011/2012 wünscht sich der Nachwuchs des SVK viele Zuschauer – und hofft Sie bei einem Spieltag begrüßen zu dürfen. Für die Jungen, die sich vorstellen können dieses Team zu ergänzen – kommt einfach im Training vorbei und macht mit.

Eure Green Pumas (männliche E1)

Männliche E2 Jugend

Vor allem Spielerfahrung sammeln will die E2 in ihrer ersten Handballsaison. In den Reihe v.l.n.r.:. Sandra Bertram, KiSS-Trainer Reinhard Zinsmeister und Suzan Cetin; in der mittleren Reihe Lazaros Bogdanis, Marc Busch, Ramon Rieger, Domenic Ott, Dominic Hellinger und Patrick Kaller; vorne Enrico Nagel, Maximilian Friebel, Lucas Cetin, Maximilian Dachtler, Tim Häberlen, Nico Huband und Lasse Bertram.

Fast zwei Jahren lang haben die Jungs der E2 in der Kindersportschule in der Stunde „Der Ball ist rund" unter der Regie von Reinhard Zinsmeister Grundkenntnisse im Umgang mit Bällen gewonnen. Nun wird es also ‚ernst'. Wie für viele Neulinge zuvor wird auch für die Kinder, die schwerpunktmäßig dem Jahrgang 2003 angehören und daher eigentlich noch zu den Minis gehören, die erste Saison ein Lehrjahr werden.

Plötzlich steht man ohne Spielerfahrung Kindern gegenüber, die oftmals älter und größer sind als man selbst und einem den gerade erst zugespielten Ball wieder wegnehmen wollen! Und auch wenn diese Situationen aus dem Training bekannt sind, ein richtiges Spiel mit Trikots und Gegenspielern, die man überhaupt nicht kennt, ist doch ganz etwas anderes.

Die letzte Nacht hat man unruhig geschlafen und je näher der Anpfiff rückt, umso aufgeregter wird man. Das Essen will nicht so recht schmecken, auch wenn Mama extra etwas ganz Leckeres gekocht hat. Schließlich hat der Trainer ja gesagt „mittags nur ein bisschen was essen, nehmt Euch lieber eine Banane für zwischendurch mit".

Spielergebnisse sind im E-Jugendalter nicht so wichtig, auch wenn die Jungs relativ schnell begreifen, dass es beim Handball durchaus auch um Gewinnen und damit auch Verlieren geht. Es wird dauern, bis der erste Sieg kommt, der wird dann aber umso schöner sein und umso mehr gefeiert werden.

Prima finde ich, dass in der E-Jugend nicht die Anzahl der Tore entscheidend ist, sondern die Anzahl der Tore mit der Anzahl der Torschützen multipliziert wird. So kommen zwar oft Ergebnisse wie zum Beispiel 164:6 zustande, doch durch die Zählweise wird die Wichtigkeit des Mannschaftsspiels von Anfang an gefördert und schlägt sich auch im Ergebnis nieder.

Leider dürfen die Kinder im E-Jugendalter noch nicht prellen (außer im Training natürlich). Dies fördert zwar das Freilaufen und ein genaueres Passspiel, aber es verhindert, dass man zeigen kann, was man mit dem Ball schon so alles drauf hat. Wenigstens einmal sollte meines Erachtens das Tippen erlaubt sein, aber die Verantwortlichen des Lehrwesens stellen sich da leider stur.

Jedenfalls freuen sich alle auf die erste richtige Handballsaison; Sandra Betram und Suzan Cetin werden die Mannschaft bei den Koordinationsübungen betreuen und Frank Friebel wird das Coaching bei den Partei- und Handballspielen übernehmen.

Eure männliche E2-Jugend

Weibliche D1 Jugend

Hinten: Trainer Freddy Griesbach. Mitte v. li:Dana Steinau, Maren Hügel, Nina Haug, Svenja Biehl, Tatjana Gattnar
Vorne v. li.: Betreuerin Katja Haug, Maren Fuhrmann, Veronika Bopp, Lea Steinau, Franziska Nagel, Betreuerin Angelika Biehl. Es fehlt: Trainerin Carina Thiel

In der Sommerrunde hat die weibliche D1 souverän die Qualifikation für die Bezirksliga erreicht. Als Tabellenerster reiste die Mannschaft um das Trainergespann Carina Thiel und Freddy Griesbach zur Endrunde nach Backnang. Erst im Endspiel um die Bezirksmeisterschaft musste man gegen die SG Oßweil-Pattonville die erste Niederlage hinnehmen.

Aber nicht nur sportlich war in der Sommerrunde viel los.

Im Juli ging es übers Wochenende gemeinsam zum Zelten an den Oberrieder Weiher. Bei schönem Wetter wurde viel gebadet und gesurft. Außerdem wurden Kostüme hergestellt und der Tanz für das kommende Bezirksjugendspielfest eingeübt.

Am darauf folgenden Wochenende war es dann soweit. Das Bezirksjugendspielfest in Beilstein stand auf dem Programm. Neben Handballspielen gab es auch noch weitere Disziplinen, die in die Bereiche Leichtathletik, Geschicklichkeit und Musische Darbietung eingeteilt waren. Die Mädchen waren hoch erfreut, als sie noch Unterstützung von ihrem Paten Denis Gabriel bekamen. Dieser durfte dann auch gleich die Angel in die Hand nehmen, um Punkte beim Betreuerspiel zu holen. Abends konnten die Mädchen ihren eingeübten Tanz zum Thema der Bezirksjugendspiele: ´Neptun und seine Freunde´ vor einer Jury zum Besten geben.

Obwohl kein Handballspiel verloren wurde, reichte es in der Gesamtwertung nur für den 2. Platz. Spaß hat es trotzdem gemacht, da waren sich die Mädels einig.

Nach den Sommerferien wird die weibliche D-Jugend nun in der Bezirksliga antreten, ganz nach dem Motto „Bezirksliga – wir kommen!“ In dieser Liga können sie sich spielerisch noch weiterentwickeln. Mit ihrem Teamgeist und der Kampfbereitschaft werden sie hoffentlich eine erfolgreiche Hallenrunde absolvieren. Denn das Ziel der Saison lautet: "Bezirksmeister"!

Wir sind ein sehr netter Haufen mit viel Spaß im, am und auch außerhalb des Trainings, und heißen jede neue Spielerin willkommen.

Eure weibliche D1-Jugend

Böden - wie sie sein sollten

Sie wollen ein neues Wohngefühl? Unsere Böden machen‘s möglich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Parkett- und Treppenrenovierung | große Parkettvielfalt | moderne Bodenbeläge | individuelle Fachberatung | Ausstellungsräume | Pflegeberatung

BUCK Parkett seit 1946

Jägerstr. 29 | 70806 K‘heim | Tel. 07154 4830 | www.buckparkett.de

DRUCKEREI

SAUTTER

Die flexible Druckerei in Kornwestheim

Jürgen Sautter
Druckerei
Gerokstraße 1
70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 5182
Telefax (07154) 27281

Geschäftsdrucksachen · Privatdrucksachen · Kataloge · Broschüren · Vereinsmitteilungen · Digitaldruck

Entwurf und Gestaltung

Druckweiterverarbeitung

Kompetente und unverbindliche Beratung

Weibliche D2 Jugend

Hinten v. li.: Betreuer Jochen Fuhrmann, Trainer Steffen Dalke. Mitte v. li.:Alisa Raimondo, Vanessa Mössinger, Lena Dalke, Ina Fuhrmann, Aleksija Trbojevic. Vorne v. li.: Trainerin Sanchia Fidlin, Monja Albrecht, Amelie Haug, Helena Jooß, Jule Bogolin, Betreuerin Katja Haug. Es fehlt: Jas Yeganeth.

…Die weibliche D2-Jugend besteht ausschließlich aus dem jüngeren Jahrgang 2000. Die drei Mädchen werden in der Hallenrunde von mehreren E-Jugendlichen unterstützt, mit denen auch gemeinsam trainiert wird. Es geht darum, in der Bezirksklasse viel Spielpraxis zu erlangen, und möglichst oft zum Einsatz zu kommen. Gleichzeitig können die E-Jugendlichen erste Erfahrungen auf dem großen Spielfeld sammeln.

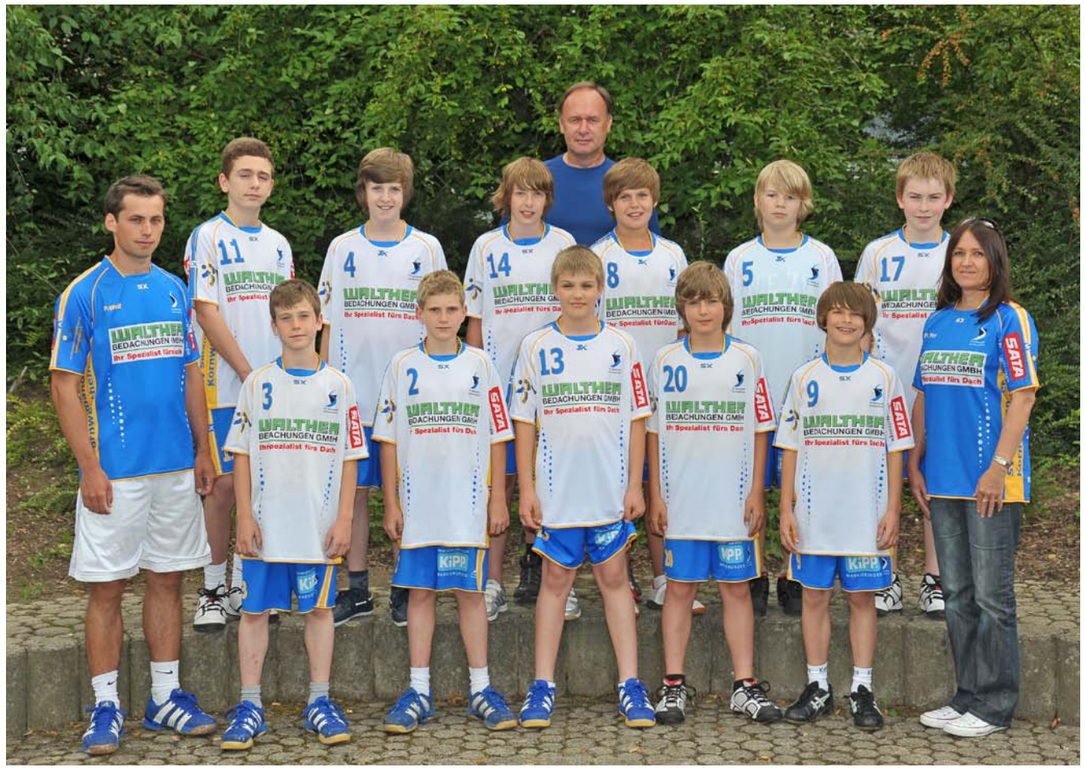
In der Sommerrunde ging man außer Konkurrenz ins Rennen. Unterstützt wurde die D2 von Spielerinnen aus der D1 und der E-Jugend. Durch die „AK"-Meldung war es auch möglich, Mädchen aus der C2 einzusetzen. Diese buntgemischte Mannschaft zeigte viel Spielfreude und ging immer als Sieger vom Platz. Da war es auch nicht so schlimm, dass alle Spiele in die Wertung als „verloren" eingingen.

Zum Ende der Sommerrunde stand noch ein Wochenende am See mit Zelten, Schwimmen und ganz viel Spaß auf dem Programm. Gemeinsam mit Spielerinnen der E-Jugend, der D1 und der C2 haben die Mädchen, Trainer und Betreuer nebst vielen Eltern dort 3 tolle Tage verbracht.

Um den Anschluss an die D1 zu wahren, gingen die D2-Mädchen gemeinsam mit der D1 beim Bezirksjugendspielfest an den Start. Zwei Tage lang wurde in Beilstein nicht nur Handball gespielt, sondern das Können der Mädels beim Tanzen, in der Leichtathletik und bei Geschicklichkeitsübungen mehr unter Beweis gestellt. Am Ende sprang ein toller 2. Platz heraus.

Wir wünschen der Truppe viel Spaß und Erfolg und freuen uns schon auf spannende Spiele.

Männliche D1 Jugend



Hinten v. li.: Reza Kalantari, Gabriel Eckert, Kai Zagermann, KiSS-Trainer Reinhard Zinsmeister, Lorenzo Lückgens, Aaron Bittner, Nicolas Schaible. Vorne v. li.: Trainer Philipp Wolf, Leonard Jäger, Jan Niklas Jäger, Valentin Neagu, Moritz Salathe, Tobias Vogt, Betreuerin Petra Vogt.

Unsere männliche D-Jugend hat in der Sommerrunde relativ souverän die Qualifikation für die Bezirksliga erreicht.

In der Vorrunde war gleich das erste Spiel gegen den stärksten Gruppengegner aus Ditzingen. Unsere Jungs kamen gut ins Spiel und führten schnell mit ein paar Toren. Diesen Vorsprung konnten wir verteidigen, sodass am Ende ein deutlicher 14:9 Sieg stand. In den übrigen Vorrundenspielen wurden unsere Jungs nicht mehr richtig gefordert, sodass am Ende die souveräne Qualifikation für die Zwischenrunde stand.

In der Zwischenrunde galt es nun, mindestens Dritter zu werden, um die Qualifikation für die Bezirksliga zu schaffen. Das erste Spiel gegen Mundelsheim konnte deutlich gewonnen werden. Im zweiten Spiel ging es gegen den vermeintlich stärksten Gegner aus Marbach-Rielingshausen. Es entwickelte sich von Beginn an eine spannende, jederzeit umkämpfte Partie mit vielen knappen Situationen. Am Ende stand ein knapper, aber verdienter Sieg der Marbacher. Im letzten Spiel gegen Schwieberdingen konnten sich unsere Jungs durchsetzen, sodass am Ende die Qualifikation für die Bezirksliga und die Endrunde der Sommerrunde stand.

Bei der Endrunde ging es im ersten Spiel gegen die SG Ludwigsburg/ Eglosheim. Nach verschlafenem Beginn konnten wir die Partie offen halten, gefährden konnten wir den starken Gegner jedoch nicht mehr.

Das zweite Spiel gegen Pflugfelden konnte dann wieder gewonnen werden. Im letzten Spiel trafen wir erneut auf Marbach-Rielingshausen. In einem abermals sehr ausgeglichenen Spiel gelang uns die Revanche für die knappe Niederlage in der Zwischenrunde. Beim Sieg mit 18:17 nach Verlängerung machte letztendlich ein direkt verwandelter Freiwurf den Unterschied. Somit wurden wir am Ende Vierter.

Aber nicht nur sportlich war etwas geboten. Die D-Jugend war auch beim Bezirksjugendspielfest in Beilstein dabei und hatte dort viel Spaß.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Hallenrunde in der Bezirksliga und trainieren weiterhin fleißig dreimal pro Woche. Bei den Spielen hoffen wir weiterhin auf die zahlreiche Unterstützung der Eltern.

Eure männliche D1-Jugend

Männliche D2 Jugend

Hinten: KiSS-Trainer Reinhard Zinsmeister, Trainer Reimund Jäger. Mitte v. li.: Konstantin Schad, Max Bartholomä, Patrick Iglesias, Michi Volkenborn, Stavros Miliadis, Lukas Engel, Bastian Fröschle, Stefan Ersinger. Vorne v. li: Nils Layher, Marcel Ötlin, Lionell Frinzen, Nilson Hartmann, Maximilian Reinwein, Alexander Schlossarek, Marco Lantella, Dominik Bladek

Hey Trainer, die sind ja alle so groß, ähhh welche Position soll ich spielen, welche war es noch mal; darf ich prellen oder nicht; puhh ist das Spielfeld groß…. So oder so ähnlich hört es sich an, wenn man von der E-Jugend in die D-Jugend wechselt. Diese Erfahrung machte der Jahrgang 2000, ein Mix der Red Tigers, Yellow Panthers und Green Pumas.

Nach einem tollen Jahr in der E-Jugend, wo man relativ konkurrenzlos Staffelsieger wurde, ist es gar nicht so einfach, wieder mit Niederlagen und Erfahrungen umzugehen, wo die Kids sich wieder neu finden müssen. Hilfreich war hier sicherlich die Art, mit welcher die Trainer die jungen Handballer die letzten Jahre begleiteten.

Es ist nicht selbstverständlich, sich in einer Mannschaft mit neuen Zielen und Aufgaben zu finden und sich zu integrieren. Wenn man es gewohnt war, eher mit Siegen umzugehen, waren es dieses Jahr eher die Niederlagen, aus denen man Erfahrung sammeln musste. Wichtig war es immer für uns Trainer, das Gesamte zu sehen und wenn man sieht, wie toll sich die Jungs in diesem Jahr entwickelt haben, so ist von ihnen in Zukunft noch einiges zu erwarten.

Aus einem gemeinsamen Mannschaftsruf „Wir sind ein Team“, entwickelte sich mehr als bei Aussortieren, Aussieben nach besser und schlechter. Sicherlich ist es nicht leicht und weitaus schwieriger, einen solchen Weg zu wählen. Wenn man aber sieht, was das für tolle Jungs sind, war es genau die richtige Entscheidung.

März 2011- bei einem Freundschaftsspiel wurde gekämpft bis zum Armbruch. **April 2011** - die jungen Handballer mischten die Umkleidekabine beim Turnier in Sachsenheim auf. **Mai 2011**- in der Quali zur Bezirksliga wurde die Weisheit gefunden, wenn der Schiri anders gepfiffen hätte, hätten wir gewonnen (oder zumindest fast). **Juni 2011**- bei Spielen gegen die D1 setzte man eigene Spieler als Schiri ein und gewann das eine oder andere Spiel nach eigener Zählweise. **Juli 2011**-beim Bezirksjugendspielfest lernten die Jungs von den Trainern das ein oder andere Lied (einst ging ich am Ufer der Donau…), Eltern forderten daraufhin den Gesamttext an. In Beilstein wurde am gleichen Tag die D1 mit 4:0 vom Platz gekickt, nachdem der Ball schon abends nicht mehr zu sehen war… ich werde es vermissen.

Danke für die tollen Jahre!
Euer Reimund Jäger

Weibliche C1 Jugend

Hinten v. li.: Torwart-Trainer Steffen Blank, Luisa Küblböck, Tanja Vennebusch, Katharina Wid, Jasmin Stotz, Vici Calvano, Franziska Jakob, Trainer Alex Mader. Mitte v. li.: Betreuerin Miriam Bahmann, Nina Andres, Tamara Engel, Daniela Bahmann, Tanja Bahmann, Emma Kupper, Trainerin Jasmin Port. Vorne v. li.: Lara Tank, Luca Fina, Genni D'Èrrico

Was bei den männlichen Jugendmannschaften des SVK die Regel ist, das war bei uns Mädchen bislang eher die Ausnahme: Die Qualifikation für die Verbandsebene.

Doch wir, die weibliche C 1 haben es dieses Mal geschafft und spielen in der kommenden Saison in der Verbandsliga Württemberg. Der Weg dahin war ein weiter:

Auf Bezirksebene konnten wir die SG BBM Bietigheim, SG Bottwartal und die SG Oßweil/Pattonville hinter uns lassen und den Meistertitel holen.

In der 1. Verbands-Qualifikation mussten wir jedoch Remshalden und Haslach/Herrenberg/ Kuppingen den Vortritt lassen.

In der 2. Qualifikationsrunde gelang es uns aber, Neckarsulm und Nebringen/Reusten auf die Plätze zu verweisen, sodass wir hinter der SG Schorndorf für die Verbandsliga qualifiziert waren.

Dort gilt es nun, die Farben des SVK würdig zu vertreten. Unsere Trainer Jasmin Port und Alex Mader werden uns bestimmt gut auf unsere Gegner einstellen. Vielleicht gelingt es uns sogar, den einen oder anderen Favoriten stolpern zu lassen.

Leider verlässt uns nach mehr als sechs Jahren mit Luca Fina eine tolle Spielerin und enge Freundin, die ihrer Familie nach Erlangen folgt. Ihr wünschen wir für die Zukunft auch an dieser Stelle alles Gute.

Ein dickes Dankeschön möchten wir nicht nur unseren Trainern und Betreuern an dieser Stelle sagen, sondern auch unseren Familien und Freunden, die uns nicht nur auf unserem sportlichen Weg und zu vielen Auswärtsspielen begleiten, sondern die uns auch lautstark unterstützen.

Vielleicht sehen wir uns ja mal in der nächsten Saison in der Halle Ost, wenn es gegen Heiningen, Nellingen, Pfullingen oder einen der anderen Großen geht.

Eure weibliche C1

Weibliche C2 Jugend

Hinten v. li.: Haranie Shandran, Maren Hügel, Lisa Huband, Lorena Lantella, Michaela Motz, Lena Knapp. Vorne v. li.: Svenja Biehl, Maren Fuhrmann, Nina Haug, Laura Albrecht, Lea Karamanlis, Trainerin Sandra Karamanlis.

Die weibliche C2 ist ein noch sehr junges Team und besteht hauptsächlich aus dem jüngeren Jahrgang 1998. Ergänzt wird sie von zwei Spielerinnen aus dem älteren Jahrgang und von der D-Jugend, denn der Kader besteht bisher nur aus 5 Spielerinnen.

Doch durch die engagierten Eltern, schafft es auch dieses kleine Team, einiges auf die Füße zu stellen.

Obwohl die Mannschaft erst seit kurzem zusammenspielt, erreichte sie in der Sommerrunde einen guten 2. Tabellenplatz und konnte sogar den Qualifikationsspieltag zu Hause ausrichten. Dort musste sich die kampfstarke weibliche C2 dann gegen Hemmingen und Schwieberdingen mit jeweils 2 Toren Differenz geschlagen geben. Die Mädels zeigten jedoch, dass auch eine 2. Mannschaft erfolgreich Handball spielen kann.

Nun suchen wir noch Spielerinnen, die dieses harmonische Team ergänzen, damit wir weiterhin für positive Überraschungen sorgen können.

Fleißig trainiert die C2 dreimal in der Woche und wird dabei von den Trainern der D- und B-Jugend unterstützt. Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz und nach einem gelungenen Spiel lädt die Trainerin auch mal spontan zum Eisessen in den Park ein. Außerdem besuchte die weibliche C2 mit der weiblichen D1 das Turnier in Korntal und durfte sich mit so interessanten Gegnern wie Remshalden und Leinfelden-Echterdingen messen.

Um den Zusammenhalt des Teams und auch der Eltern weiter zu stärken ist ein schönes Herbstevent geplant.

Meisterbetrieb
KLAUS SPERLING
Elektrotechnik + Spielwaren
Kundendienst für Haushaltsgroßgeräte
70806 Kornwestheim
Installation / Kundendienst:
Bebelstraße 26
Telefon 0 71 54 / 18 07 22
Telefax 0 71 54 / 18 07 40
E-Mail: sperlingelektro@arcor.de
Verkauf:
Johannesstraße 5
Telefon 0 71 54 / 53 97
Telefax 0 71 54 / 805 78 21
www.sperling-elektro.de

Männliche C1 Jugend

Hinten v. li.:Felix Remmler, Marius Ueberschär, Timo Maier, Lukas Nethe, Willi Haberkorn, Tillmann Joost. Vorne v. li.: Betreuer Christian Otto, Manuel Otto, Bjarne Junger, Dominik Künzel, Valentin Geiger, Trainer Reinhard Zinsmeister

Die letzte Saison war für uns als einzige zweite Mannschaft in der Bezirksliga Enz-Murr nicht vom Erfolg gekrönt. Als jüngerer Jahrgang musste die damalige C2 ständig gegen körperlich überlegene und ältere Mannschaften spielen. Aber auch diese Misere haben die Jungs, Trainer und Eltern gemeinsam gemeistert. Die Devise vor der Saison war, dieser Weg wird kein leichter sein. Aber dass der Weg so steinig wurde, hätte im Vorfeld keiner gedacht.

Umso schöner war es, als die neue Saison begann und die C1 in der ersten Qualifikation der Sommerrunde zeigen konnte, dass mit ihr zu rechnen ist. Als Tabellenführer der Staffel 2 ließen die Weißblauen Oberstenfeld, Bönnigheim und Mundelsheim hinter sich. In der zweiten Qualirunde des Bezirks zeigten unsere Jungs, welches Potential sie abrufen können, wenn es darauf ankommt. Marbach-Rielingshausen wurde mit 17:7 Toren besiegt.
Gegen den Favoriten aus Oßweil konnte das Spiel lange Zeit ausgeglichen gestaltet werden.
Aber letztendlich setzte sich die Cleverness der Ludwigsburger durch und sie gewannen das Spiel mit 16:13 Toren.
Im letzten Spiel gegen den Nachwuchs der Zweitliga-Mannschaft aus Bietigheim konnte die C1 ihre gute Leistung vom Vorspiel bestätigen. Die Bietigheimer wurden mit 21:11 Toren deklassiert. Unsere Mannschaft holte sich verdient die Vize-Bezirksmeisterschaft Enz-Murr.

In der ersten HVW-Quali-Runde gab es zwei Niederlagen gegen Horkheim und Denkendorf sowie einen Sieg gegen Bittenfeld. Deswegen musste die zweite Quali-Runde die Entscheidung bringen, ob die C1 in der kommenden Spielzeit entweder auf HVW oder Bezirksebene spielt.
Mit einem 14:11-Sieg gegen Laupheim in Ostfildern-Ruit konnte das gesetzte Ziel, auf HVW-Ebene zu spielen, erreicht werden.

Unsere aktuelle männliche C1 mit 10 Handballern besteht ausschließlich aus dem Jahrgang 1997.
Die kommende Hallenrunde in der HVW-Verbandsklasse ist mit starken Gegnern bestückt.
HBW Balingen-Weilstetten, HSG Ostfildern und MTG-Wangen sind unsere Gruppengegner. Die ersten zwei Mannschaften qualifizieren sich für die Württemberg-Oberliga Süd und die letzten zwei werden ihr Glück in der Landesliga suchen.

Unser jährlicher Wochenendausflug fand wie im letzten Jahr Anfang Juli nach Breitenthal, am Ufer des Oberrieder Weiher, statt. Mit toller Unterstützung von Axel Ueberschär haben die Mannschaft, Trainer Reinhard Zinsmeister und einige Eltern schöne Tage verlebt. Dank Volker Maier konnten alle die gemeinsame Übernachtung in einem 45 qm großen Zelt verbringen. Die Jungs hatten viel Spaß beim Segeln, Schwimmen, Kanufahren, Fußballspielen u.v.m..

Eine Woche später ging es zu Süddeutschlands größtem Handballturnier nach Wangen im Allgäu. Die gemischte Mannschaft C1/C2 hat sich unter Trainer Philipp Wolf achtbar geschlagen und kam von 24 Mannschaften unter die letzten acht.

Eure männliche C1-Jugend

Männliche C2 Jugend

Obere Reihe von links: Tim Conzelmann, Serhat Top, Niklas Waitzmann, Felix Postl, Lukas Bladek. Untere Reihe von links: Betreuer Andreas Postl, Jan Fuhrmann, Lukas Milius, Timon Schatz, Jegannth Kanthasamie, Martin Vochazer und Trainer Philipp Wolf. Es fehlt: Paul Lang.

Eine tolle Leistung vollbrachte die männliche C2 des SVK in der Sommerrunde 2011. Sie konnte sich für die Bezirksliga in der Hallenrunde qualifizieren. Diese Qualifikation ist deswegen so erwähnenswert, da der Stamm der Mannschaft fast ausschließlich aus dem jüngeren Jahrgang besteht, der in der Hallenrunde 2010/2011 noch in der D-Jugend den 3. Platz belegte. Darüberhinaus wurde ein Leistungsträger schon vor der Runde in die C1 berufen und zwei Spieler verließen zu Anfang der Runde die Mannschaft. Aber die Trainer Philipp Wolf und Reinhard Zinsmeister machten den jungen Wilden klar, dass, wenn sie fleißig trainieren und ihre Chancen nutzen, am Ende die Bezirksliga winken kann. Dass es dann so spannend wurde, konnte keiner ahnen.

In der Vorbereitung spielte man in Großsachsenheim um den Fontanis-Cup. Hier hatten die Spieler die Möglichkeit, sich an die neue Altersklasse heranzutasten. Insbesondere die teilweise enormen körperlichen Unterschiede beeindruckte doch den ein oder anderen Spieler. Aber die Mannschaft war nicht chancenlos und man stellte fest, dass man auch gegen körperlich Stärkere mit Kampf und ideenreichem Spiel bestehen kann.
Das Ausscheiden in der 1. Runde um die HVW-Qualifikation gegen den späteren Meister SG LB-Oßweil und die um die mit Spielern aus der D-Jugend-Bezirksmeistersmannschaft verstärkten Großbottwarer, war nicht überraschend und eingeplant. Wie stark diese Vorrundengruppe war, zeigt das weitere Abschneiden aller anderen Mannschaften dieser Gruppe. Asperg, Backnang und die C2 qualifizierten sich für die Bezirksliga.
In der Zwischenrunde konnte man sich gegen den TV Oppenweiler, den eigentlichen Favoriten auf die Bezirksliga, die zwar körperlich überlegenen Steinheimer und das schwächste Team, den TV Möglingen, durchsetzen. Zusammen mit dem TV Mundelsheim 2 ging es dann zur entscheidenden Relegation. In der heimischen, aber ungewohnten Stadionhalle hätte ein Sieg gegen Asperg und den TV Sulzbach gereicht, um sicher die Bezirksliga zu erreichen. Aber trotz großem Kampf gegen Asperg verlor man diese Partie. Da Asperg auch gegen Sulzbach gewonnen hatte, musste man das Spiel gegen den TV gewinnen. Aber die Mannschaft war noch zu sehr mit der Niederlage gegen Asperg beschäftigt, glaubte nicht an ihre Chance und folglich wurde das Spiel verloren. Die Enttäuschung über die nun verpasst geglaubte Qualifikation war riesengroß. Doch am Horizont tat sich ein Lichtlein auf. Aufgrund des guten Abschneidens der Mannschaften aus dem Bezirk waren noch zwei Plätze in der Bezirksliga frei. Diese Qualifikation wurde ebenfalls in Kornwestheim ausgespielt. Diesmal waren Oberstenfeld und Bietigheim 2 zu Gast. Im ersten Spiel gewann man gegen den SKV Oberstenfeld mit einem Tor Unterschied. Als dann Oberstenfeld ebenfalls gegen Bietigheim 2 nicht gewinnen konnte, war das Ziel erreicht. Alle freuten sich riesig. Ein großer Dank geht auch an die Eltern der Spieler, die so kurzfristig bei den Heimspieltagen zur Unterstützung bereit waren. Jetzt schaut man gespannt auf die Hallenrunde! Auch wenn es wohl mehr Niederlagen als Siege geben wird, werden die Jungs ihr Bestes geben. Philipp Wolf und Reinhard Zinsmeister werden den Jungs die richtigen Ziele vorgeben.

Weibliche B Jugend

hinten v. li.:Michelle Gröger, Hanna Machata, Leonie Zürn, Danijela Cretni, Laura Andres, Theresa Messerschmidt, Laura Kübelböck. Vorne v. li.: Ayleen Tank, Lena Knapp, Vicktoria Pesch, Michele Motz, Corinna Schmidt, Trainer Jörg Andres. Es fehlen: Amanda Bucknor, Saskia Delphard und Co-Trainer Philipp Strumberger

Die weibliche B-Jugend hatte völlig überraschend in der letzten Saison den Vizemeistertitel in der Bezirksliga nach Kornwestheim geholt. Der Erfolg lag sicherlich auch an dem tollem Zusammenhalt der Mannschaft.

Der Spruch „elf Freunde sollt ihr sein“ passt zu dieser Mannschaft. Einzig die Anzahl muss auf „Vierzehn Freundinnen“ geändert werden.

Besonders schön ist es, dass immer wieder weitere Spielerinnen zu uns kommen und die Mannschaft verstärken. Die neuen Spielerinnen werden von der Truppe mit offenen Armen aufgenommen und sind von Beginn an integriert.
Zum Saisonende kamen sage und schreibe fünf neue Spielerinnen in die Mannschaft.

Zusätzlich sind noch zwei Spielerinnen aus der C-Jugend nach oben gerutscht, sodass man die altersbedingten Abgänge gut kompensieren konnte.

In der Saison 2011/12 haben sich die Mädels diesmal nicht so einfach für die Bezirksliga qualifizieren können. In der ersten HVW-Runde musste die Mannschaft in der schwierigsten Gruppe antreten, leider kamen die Mädels nur auf Platz 3 und mussten so in der Sommerrunde noch um den Einzug in die Bezirksliga bangen.

Nach der Sommerrunde, die mit vielen verletzten Spielerinnen endete, hat man den begehrten Startplatz in der obersten Liga im Bezirk doch geschafft.

Die Vorbereitung für die neue Saison startete wie auch letztes Jahr mit dem Turnier in Wangen im Allgäu. Hier haben die Mädels gegen deutlich stärkere Mannschaften gezeigt, aus welchem Holz sie geschnitzt sind.
Weiter geht es jetzt über die Sommerferien mit einem gezielten Vorbereitungsprogramm, das am zweiten September-Wochenende mit dem dreitägigen Trainingslager im Schwarzwald enden wird.

In der kommenden Saison wird die wB-Jugend versuchen, sich unter den ersten drei wiederzufinden. Hier gilt es aber, die Mädels richtig einzustimmen und auf die kommende Aufgabe so gut wie möglich vorzubereiten.

RAINER BLANK Auto + Reifen
KFZ - Meisterbetrieb

- KFZ-Reparaturen
- Unfall-Instandsetzung
- HU · AU
- Autolackierungen
- Motorradservice

Murrstraße 2
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 / 8 01 14-0
Fax 0 71 54 / 8 01 14-20

Mehr vom Buch –
BÜCHERLURCH
– Bücher und mehr
ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 9:00 - 18:30 UHR, SA 9:00 - 14:00 UHR
Wir bieten IHNEN ein breites Buchsortiment vom Krimi bis zum Kinderbuch, eine gemütliche Leseecke, Internet-Bestellservice, 500.000 Titel innerhalb von 24 Stunden lieferbar.
Bücherlurch | Bahnhofstraße 25 | 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 83719-54 | Fax 07154 83719-53 | E-Mail info@buecherlurch.de | www.buecherlurch.de

Männliche B1 Jugend

Hinten v. li: Trainer Ralf Hönig, Vincent Braun, Florian Assmann, Marco Bahmann, Lukas Hölzel, Marcel Würth, Jannik Lindermayr, Trainer Thomas Würth. Mitte v. li.: Betreuerin Miriam Bahmann, Benedikt Salathe, Max Remmler, Marvin Flügel, Felix Uhlemann, David Huijsman, Betreuerin Daniela Assmann. Vorne v. li.: Nikolai Brunner, Alan Avidic, Adrian Awad, Christoph Hönig. Es fehlt: Maximilian Hald

Ein hartes Stück Arbeit lag hinter uns, bis wir uns für die Württemberg-Liga qualifiziert hatten. Doch der Reihe nach:

Durch die Bezirksqualifikation wanderten wir noch problemlos hindurch, und in der Endrunde holten wir gegen Oppenweiler und Oberstenfeld den Titel des Bezirksmeisters.

Dann warteten aber „schwere Brocken". Gegen Frischauf Göppingen unterlagen wir knapp, gegen Altbach/Plochingen deutlich. Nur gegen Bregenz konnten wir punkten. In der letzten Quali-Runde sahen wir nach einer unnötigen Niederlage gegen die JSG Böblingen/Sindelfingen und einer deutlichen Abfuhr gegen den körperlich starken TV Wißgoldingen schon unsere Felle davon schwimmen, doch dann kämpften wir im entscheidenden Spiel Remshalden mit 18:15 nieder: Dies bedeutete wegen Punktgleichheit dreier Mannschaften sogar noch Tabellenplatz 2. Damit war die Württemberg-Liga geschafft.

Entspannen und richtig chillen konnten wir aber bei unserem Segeltörn auf dem Ijssel-Meer in Holland. Das Freundschaftsspiel gegen den Nachwuchs des holländischen Meisters KRAS Volendam verloren wir zwar mit einem Tor, das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch.

Unser Dreimastsegler (Schiffslänge: 59 m) war einfach die Wucht. Eine echte Herausforderung war es, über eine wackelige Strickleiter den Ausguck auf dem 30 m hohen Mast zu erklettern. Manche hatten auch da noch nicht genug. Sie stürzten sich vom Bug des Schiffes aus 8 m Höhe in die kalten Fluten. Da war dann auch der Hitzigste von uns wieder cool.

Ralf Hönig und sein Sohn Christoph, unser Mittelmann, verlassen uns und suchen eine neue Herausforderung. Ralf hat uns seit der E-Jugend trainiert und uns zu der Mannschaft gemacht, die wir heute sind. Danke, Ralf!

Danke auch an alle, die unsern Segeltörn ermöglichten und an alle Trainer, Betreuer, Physios, Fahrer und Begleiter, die uns während der Saison so toll unterstützen.

Eure männliche B 1.

Last News:
Für die neue Saison freut sich die Mannschaft auf ihren neuen Trainer: Dr. Mickel Washington (B-Lizenz-Trainer).

Margot Liersch-Bahmann

MLB fashion

ALDINGER STRASSE 5
70806 KORNWESTHEIM
TELEFON (0 71 54) 18 07 54

MLB fashion

hat Mode die anzieht!

Damenmode in Gr. 36 bis 50
modisch · chic · tragbar
bei
netter kompetenter Beratung

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG – FREITAG 10 – 13 UHR UND 14 – 18 UHR
SAMSTAG 10 – 14 UHR

WALTHER
BEDACHUNGEN GMBH

Ihr Spezialist fürs Dach

2011 ausgezeichnet mit dem „Meisterhaft-Gütesiegel" mit 4 Sternen
durch den Landesinnungsverband
des Dachdecker-Handwerks Baden-Württemberg!

Enzstraße 30 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 82 35 - 0

Männliche B2 Jugend

Hinten v. li.: Simon Schrüfer, Tobias Stark, Max Paluszek, Tim Layher, Philipp Assmann, Albert Günther, Sven Vennebusch, Mark Arnold. Vorne v. li.: Co-Trainer Ralf Hönig, Trainer John Bräunig, Tobias Rück, Victor Neagu, Bennett Kienzle, Toni Bopp, Betreuerin Daniela Assmann, Trainer Thomas Würth

Willkommen bei der B2!

Zuächst stiegen wir in die HVW-Quali mit einem klassischen Fehlstart ein und unterlagen sowohl der HSG Neckar als auch der TSF Ditzingen. Das bügelten wir in der Bezirksligaqualifkation allerdings wieder aus.

Mit fünf deutlichen Siegen belohnten wir unseren Trainer, Dominic Schaffert, für ein Jahr harte Arbeit mit uns und zogen locker in die Endrunde der besten Vier ein. Dies bedeutete bereits die Bezirksligaqualifikation. Doch die Freude war nicht ungetrübt, denn wir mussten uns von unserem „Schaffi" verabschieden. Nach einem Jahr mit viel Schweiß und Spaß verlässt Dominic Schaffert die mB2 als Trainer, da er als Spieler eine neue Herausforderung sucht. Wir und unsere Eltern wünschen „Schaffi" alles nur erdenklich Gute!!!

Nun hatten wir uns erst einmal ein bisschen Erholung verdient und schipperten eine Woche zusammen mit der B1 über`s Ijsselmeer. Die absoluten Higlights waren das Spiel gegen Kras Volendam und natürlich ein Besuch in Amsterdam.

So konnten wir wieder hoch motiviert in die Endrunde starten, was uns auch gelang. Nach zwei klaren Siegen gegen die SG Bottwartal und die HSG Neckar verhinderte nur die HSG Marbach/Rielingshausen den höchsten Sprung auf das Siegerpotest. Das tat der Stimmung keinen Abbruch und wir freuten uns über einen hervorragenden 2. Platz bei der Siegerehrung.

Unser Team ist inzwischen wieder komplett: In die Hallensaison starten wir mit unserem neuen Trainer, John Bräunig, der auch als Neuzugang die 1. Herrenmannschaft in der BWOL verstärken wird. Nach den ersten Trainingseinheiten können wir schon feststellen, dass wird Klasse, aber auch anstrengend... Wir freuens uns drauf!

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei unserer Physio Claudi Layher und bei unseren Eltern für die super Unterstützung - macht weiter so!!!

Eure männliche B2

Gewagter Sprung vom Mast ins Ijsselmeer

Steigen auch Ihre Energiekosten von Jahr zu Jahr?

Sie sind an Maßnahmen interessiert, die diesem Trend schnell entgegenwirken?

Dann informieren Sie sich unter www.innoblick.de

INNOBLICK
Unsere Innovationen für Ihre Effizienz

Details erfahren Sie auch unter:

INNOBLICK GmbH & Co. KG
Jagststraße 13
70806 Kornwestheim
Geschäftsführer: Jochen Bauer

Tel. +49(0)7154-83711-0
Fax +49(0)7154-83711-30
info@innoblick.de

Wir schützen Sie gegen die ständig steigenden Energiekosten!

FRANZ GÜTH

elektrotechnische bauelemente.

Ihr Spezialist in Vertrieb und Distribution von Elektrotechnik im Großraum Stuttgart.

Vertretung und Distribution von:

- ABB
- BTR NETCOM
- SHC
- finder
- ALFRA
- ...

Kompetenz, Zuverlässigkeit, Qualität und Vertrauen.

Seit vier Jahrzehnten vertrete ich in der Region Stuttgart erfolgreich elektrotechnische Produkte wie Reihenklemmen, Steckverbindungen, Relais, etc.

franz güth - elektrotechnische bauelemente | baumhalde 15 | 71254 ditzingen
telefon: 0 71 56 / 3 10 00 | telefax: 0 71 56 / 3 31 21 | e-mail: franzgueth@gmx.de

Weibliche A Jugend

Hinten v. li.:Lena Schleicher, Kira König, Eva Bäuerle, Melanie Stark, Anne Würfel, Lena Lindenberg. Mitte v. li.:Sandra Schneider, Marei Weiß, Tamara Oertel, Tina Hahn, Romina Holzer, Betreuerin Corinna Weiß. Vorne v. li.: Hanna Schälicke, Carina Thiel, Kim Callan, Rebecca Hald. Es fehlt: Trainerin Judit Lukács.

Die A-Jugend hat ihr Ziel, sich für die HVW-Ebene zu qualifizieren, leider knapp verpasst und deshalb spielen die Mädels in der Bezirksliga.

Für alle war es jedoch ein spannendes Erlebnis, an der HVW-Qualifikation teilzunehmen. Nun wollen sie zeigen, was alles in ihnen steckt und versuchen, möglichst viele Spiele zu gewinnen.

Aus der B-Jugend sind Anne Würfel und Hanna Schälicke dazu gekommen und bilden somit eine Verstärkung für das relativ große Team. Tina Hahn, die die Älteste der Truppe ist, darf ab kommender Saison nicht mehr A-Jugend spielen. Sie unterstützt ab sofort die neue Frauenmannschaft.

Nachdem die Vorbereitung im letzten Jahr sehr anstrengend war und der Kondition wirklich gut getan hat, werden die Mädels auch dieses Jahr um eine ebenso harte Vorbereitung nicht herumkommen und joggen fleißig ihre Runden. Doch die Vorbereitung beinhaltet nicht nur Joggererlebnisse, sondern auch Radtouren und Bahnen ziehen im Schwimmbad.

Da die Truppe jetzt schon lange zusammen spielt, einige sogar seit der E-Jugend, ist das Miteinander kein Problem. Man kennt die Spielertypen und es herrscht ein angenehmes Mannschaftsklima.

Eure weibliche A-Jugend

Männliche A Jugend

Hinten v. li.: Peter Gravenhorst, Jan Wörner, Rüdiger Kielkopf, Fabio Cacciola, Marcel Reimann, Max Blum, Moritz Knück, Alexander Calvano. Vorne v. li.: Betreuerin Birgit Hofmann, Trainer Thomas Pflugfelder, Felix Rittmann, Nick Teske, Marc Pflugfelder, Julian Anhorn, Robin Kistler, Trainer Ralph Teske, Betreuerin Heidi Blum. Es fehlen: Heiko Günther und Michael Ruder.

Nachdem die Kornwestheimer A-Jugend vom HVW leider nicht für die Handballbundesligaqualifikation zugelassen wurde, mussten sich die Jungs durch die „normale" Qualifikation beißen, um ihr Minimalziel, die Württemberg-Oberliga, zu erreichen.

Auf Bezirksebene konnten die Trainer Thomas Pflugfelder und Ralph Teske ganz entspannt zuschauen, wie ihre Mannschaft, die sich seit Januar auf diesen Moment vorbereitet hatte, die geübten Trainingsinhalte perfekt umsetzte und ungeschlagen zum Bezirksmeister 2011 gekürt wurde.

In der zweiten Qualifikationsstufe hieß es nun, den ersten oder zweiten Platz zu belegen, um direkt in die Württemberg-Oberliga einzuziehen.
Nachdem man in verschieden Vorbereitungsturnieren schon eine Standortbestimmung gemacht hatte, mit z.B. einem Sieg gegen die für die Bundesligaqualifikation zugelassenen Bartenbacher, gelang auch hier im ersten Spiel gegen Remshalden ein ungefährdeter Sieg.

Auch im zweiten Spiel gegen Balingen gelang ein knapper aber ungefährdeter Sieg, mit dem man sich bereits den zweiten Platz und somit die Teilnahme an der WOL gesichert hatte.

Im letzten Spiel gegen Altensteig war dann die Luft raus. Mit mehreren angeschlagenen Spielern war die 18:16 Niederlage kein Beinbruch.

Im Juni war die Mannschaft mit ihren Trainern noch beim Trainingslager und Vorbereitungsturnier in Roses in Spanien. Auch hier trafen die Jungs auf die alten Bekannten aus Remshalden. In der Halle und auf dem Beachplatz konnten die SVKler beide Turniersiege für sich verbuchen.

Mit lockeren Trainingseinheiten am Strand und ausgleichender Erholung am Hotelpool wurden die Weichen für die Vorbereitung gestellt.

Ab sofort und in den Sommerferien heißt es arbeiten, arbeiten, arbeiten, damit die Saison in der WOL ähnlich erfolgreich gestaltet werden kann wie die Qualifikation. Alle Mannschaften, die in der Bundesligaqualifikation gescheitert sind (Bartenbach, Bittenfeld, Haslach-Herrenberg-Kuppingen und FA Göppingen) wurden mit Kornwestheim in einer Staffel zusammengeführt. Uns erwarten spannende Spiele, für die jeder Zuschauer in der Osthalle gebraucht wird. Die Mannschaft und die Trainer hoffen den einen oder anderen Handballfan auch bei den Spielen der A-Jugend begrüßen zu dürfen.

Eure männliche A-Jugend

AH

Hinten v. li.: Roland Maier, Marc Wid, Jörg Andres, Hans Gröger, Georg Nowak, Dirk Volkenborn, Eberhard Haag, Steffen Hanselmann. Vorne v. li.: Jürgen Hanselmann, Franco Garau, Frank Bladek, Deinius Milius, Wolfgang Walter, Hans Alferi, Klaus Wetzel. Es fehlen: Gerhard Bauer, Karl Klink und Stefan Teske.

Jeden Freitag von 20:00 bis 22:00 Uhr ist AH-Training in der Sporthalle am Römerhügel. Nach der sportlichen Betätigung ist das anschließende Vesper mit Getränken, das direkt nach dem Training eingenommen wird, fester Bestandteil des Trainings und fördert so die Kameradschaft.

Einmal im Jahr findet auch der legendäre AH-Ausflug statt, zu dem natürlich auch die Partner eingeladen werden.

In diesem Jahr ging es ins Allgäu, um den 1900 m hohen Breitenberg in Bad Hindelang zu besteigen.

Schön ist auch das alljährliche AH-Turnier in Großbottwar, wo wir fast schon als gesetzt gelten und einige Male als 3ter die Heimreise nach Kornwestheim antreten konnten.

Auch in diesem Jahr haben wir uns entschlossen, wieder an der Seniorenrunde teilzunehmen.

Am 16.10.11 wird sogar ein Heimspieltag in der Osthalle stattfinden. Hier hofft die AH auf eine ähnliche Zuschauer-Kulisse wie im letzten Jahr.

Wichtig ist es uns aber, dass der Spaß im Vordergrund steht und man sich zusammen bewegt. Wir sind immer auf der Suche nach jungen Talenten, die bei unserem Tempospiel mithalten können.

Wer Spaß am Handhall hat und sich einmal pro Woche bewegen möchte, ist freitags gerne beim Training der jung gebliebenen alten Herren herzlich willkommen.

Einfach ins Training kommen und gute Laune mitbringen.

Der Rest kommt von allein.

CAFÉ - BISTRO - BAR
ST. GEORGES
Stuttgarterstr. 7
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 80 61 423

Sonntags von 11 - 14 Uhr gibt es den beliebten
"BRAUHAUS-BRUNCH"
mit einem vielfältigen Frühstücksangebot, großem kalt/warmem Buffet und einer Salatbar.
Jeden 1. Sonntag im Monat "JAZZ-BRUNCH"

DAS BRAUHAUS MACHT DAS BIER ZUM GENUSS

Das Brauhaus am Solitudeplatz verbindet alte Brautradition mit dem Angebot von regionalen Spezialitäten aus der Küche und einem gemütlichen Ambiente. Im Sommer ist der Biergarten unter den schattigen Platanen am verkehrsfreien Solitudeplatz ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Hier lassen sich die sommerliche Angebote aus der Küche, z.B. das „Schwäbische Duo" (hausgemachtes Fleischküchle, Maultasche und Kartoffel-/Gurkensalat mit Zwiebelsauce) und das frische, süffige, hausgebraute Bier besonders gut schmecken. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

BRAUHAUS am Solitudeplatz · Bahnhofstraße 17 · 71638 Ludwigsburg · Tel 07141/901767 · info@brauhaus-ludwigsburg.de
Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen Angebote und Events unter www.brauhaus-ludwigsburg.de

Spielplan 2011 - 2012

Staffel	Datum	Zeit	Heim	Gast	Sporthalle
M-BWOL	11.09.2011	17:00	SVK	TV Germania Großsachsen	Sporthalle Ost
F-Pok-B	11.09.2011	13:00	SVK	TV Sulzbach	Sporthalle Ost
M-Pok-B	11.09.2011	14:45	SVK 2	HG Steinheim-Kleinbottwar	Sporthalle Ost
mJA-WOL-1	17.09.2011	18:15	SVK	TPSG Frisch Auf Göppingen	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	17.09.2011	16:30	SVK	TPSG Frisch Auf Göppingen	Sporthalle Ost
M-KLB	17.09.2011	20:00	SVK 3	SG Bottwartal 4	Sporthalle Ost
wJD-BK-3	18.09.2011	13:40	SVK 2	SV Illingen 1906	Felsenberghalle Schwieberdingen
M-BWOL	21.09.2011	20:30	SVK	TSV Altensteig	Sporthalle Ost
mJD-BL	24.09.2011	16:20	SVK	TV Pflugfelden	Sporthalle Kugelberg
M-BL	24.09.2011	20:00	SVK 2	TV Sulzbach	Sporthalle Ost
mJB-BL	24.09.2011	14:30	SVK 2	TV Sulzbach	Sporthalle Ost
mJC-BL	24.09.2011	18:00	SVK 2	TV Sulzbach	Sporthalle Ost
wJC-BK-1	24.09.2011	14:50	SVK 2	HSG Marbach-Rielingshausen	Neue Sporthalle Markgröningen
M-KLC	24.09.2011	16:15	SVK 4	TV Sulzbach 2	Sporthalle Ost
wJA-BL	25.09.2011	18:45	SVK	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Ost
wJB-BL	25.09.2011	13:30	SVK	SG Bottwartal	Sporthalle Ost
wJD-BL	25.09.2011	14:50	SVK	TV Vaihingen/E.	Sporthalle am Viadukt
mJC-VK-5	25.09.2011	15:15	SVK	MTG Wangen	Sporthalle Ost
wJC-VK-1	25.09.2011	17:00	SVK	WSG Eningen-Pfullingen	Sporthalle Ost
M-BWOL	01.10.2011	20:00	SVK	TSV Heiningen 1892	Sporthalle Ost
wJA-BL	01.10.2011	16:15	SVK	TV Pflugfelden	Sporthalle Ost
mJC-VK-5	01.10.2011	18:00	SVK	JSG Balingen-Weilstetten	Sporthalle Ost
mJD-BK-2	02.10.2011	15:00	SVK 2	TSV Asperg 2	Sporthalle Vaihingen
wJE-BL-1	08.10.2011	13:55	SVK	TV Markgröningen	Sporthalle1 Bönnigheim
wJE-BL-1	08.10.2011	14:00	SVK	TSG Backnang 1846	Sporthalle1 Bönnigheim
wJE-BL-1	08.10.2011	15:50	SVK	TV Oppenweiler	Sporthalle1 Bönnigheim
M-BL	08.10.2011	20:00	SVK 2	TV Markgröningen	Sporthalle Ost
mJC-BL	08.10.2011	14:30	SVK 2	TSV Asperg	Sporthalle Ost
M-KLB	08.10.2011	18:00	SVK 3	TSV Affalterbach	Sporthalle Ost
M-KLC	08.10.2011	16:15	SVK 4	TV Großsachsenheim 3	Sporthalle Ost
wJB-BL	09.10.2011	18:45	SVK	SKV Oberstenfeld	Sporthalle Ost
mJA-WOL-1	09.10.2011	17:00	SVK	TSV Bartenbach	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	09.10.2011	15:15	SVK	TSV Bartenbach	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	09.10.2011	13:55	SVK	TSV Bönnigheim	Sporthalle in der Au
gJE-BL-1	09.10.2011	16:30	SVK	SKV Oberstenfeld	Sporthalle in der Au
gJE-BL-1	09.10.2011	17:10	SVK	SG BBM Bietigheim	Sporthalle in der Au
mJB-BL	09.10.2011	13:30	SVK 2	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Ost
M-BWOL	15.10.2011	20:00	SVK	TB Kenzingen	Sporthalle Ost
wJB-BL	15.10.2011	14:15	SVK	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
M-BL	15.10.2011	17:45	SVK 2	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
M-KLC	15.10.2011	16:00	SVK 4	TV Vaihingen/E.	Sporthalle Ost
M40-1	16.10.2011	11:00	SVK	TV Markgröningen	Sporthalle Ost
wJA-BL	16.10.2011	18:45	SVK	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost

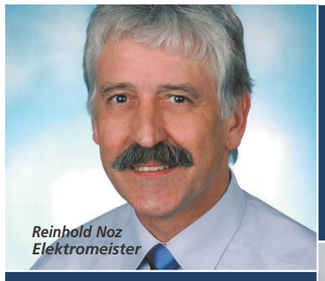
FREIBERGS-SPIEL-SPASS-DRINNEN-FREIZEITPARK auf 2.000 m²

JUMPINN

Eintrittspreise für Tageskarten
Montag bis Freitag:
Kinder 5,00 € Erwachsene 2,00 €
Samstag, Sonn- & Feiertage sowie Ferientage:
Kinder 7,00 € Erwachsene 3,50 €
Kinder unter 2 Jahren haben freien Eintritt.

KLEINKINDERBEREICH AIRHOCKEY MINIFUSSBALL RIESENLABYRINTH
BALLPOOL RIESENRUTSCHE TRAMPOLINE MEGAHÜPFBURG
FUN-FAHRZEUG-PARK JUMPIS BISTRO TOLLE GEBURTSTAGSSPECIALS

Wasenstraße 35 · 71691 Freiberg/Neckar MO-FR 14-19 Uhr
Tel. 07141/271740 · www.jumpinn-freiberg.de SA, SO/Ferien- & Feiert. 10.30-19 Uhr



Reinhold Noz
Elektromeister

Qualität und Leistung vom Fachmann. Mit Service und Garantie!

Ludwigsburg
Tel. 0 71 41/47 70-0
Fax 0 71 41/47 70 40
Bietigheim-Bissingen
Tel. 0 71 42/93 33-0
Fax 0 71 42/93 33 40
Internet: www.noz-elektro.de

NOZ Elektro-Technik

Für uns zählt wie im Sport
der Wille zu Leistung und Disziplin.

Nur dann kann man erfolgreich sein.

Spielplan 2011 - 2012

Staffel	Datum	Zeit	Heim	Gast	Sporthalle
mJB-BL	16.10.2011	15:15	SVK 2	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
mJC-BL	16.10.2011	13:30	SVK 2	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
wJC-BK-1	16.10.2011	15:40	SVK 2	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Kugelberg
wJD-BK-3	16.10.2011	14:20	SVK 2	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle am Viadukt
M-KLB	16.10.2011	17:00	SVK 3	TSG Backnang 1846 2	Sporthalle Ost
wJD-BL	22.10.2011	15:20	SVK	TSV Bönnigheim	Sporthalle
mJA-WOL-1	22.10.2011	18:15	SVK	SG H2Ku Herrenberg	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	22.10.2011	16:30	SVK	SV Remshalden	Sporthalle Ost
wJC-VK-1	22.10.2011	14:45	SVK	TSV Heiningen 1892	Sporthalle Ost
mJD-BK-2	22.10.2011	15:30	SVK 2	TV Markgröningen	Neue Sporthalle Markgröningen
wJD-BK-3	22.10.2011	18:40	SVK 2	TSF Ditzingen	Lindenhalle Sachsenheim
F-KLA-2	23.10.2011	18:45	SVK	TV Markgröningen	Sporthalle Ost
gJE-BL-6	23.10.2011	14:15	SVK 2	TSG Backnang 1846	Sporthalle Sulzbach
gJE-BL-6	23.10.2011	15:00	SVK 2	SG Weissach im Tal	Sporthalle Sulzbach
mJC-VK-5	29.10.2011	14:45	SVK	HSG Ostfildern	Sporthalle Ost
wJC-VK-1	29.10.2011	16:30	SVK	TV Nellingen	Sporthalle Ost
M-BL	29.10.2011	20:00	SVK 2	HG Steinheim-Kleinbottwar	Sporthalle Ost
M-KLB	29.10.2011	18:15	SVK 3	TSV Schwieberdingen 2	Sporthalle Ost
F-KLA-2	30.10.2011	18:45	SVK	TV Vaihingen/E.	Sporthalle Ost
mJC-BL	30.10.2011	15:15	SVK 2	TV Mundelsheim	Sporthalle Ost
M-KLC	30.10.2011	17:00	SVK 4	EK Besigheim	Sporthalle Ost
M-BWOL	01.11.2011	17:00	SVK	TGS Pforzheim	Sporthalle Ost
M-BWOL	12.11.2011	20:00	SVK	TSV 1866 Weinsberg	Sporthalle Ost
F-KLA-2	12.11.2011	16:00	SVK	TSV Asperg 2	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	12.11.2011	12:00	SVK	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Glemsaue
gJE-BL-1	12.11.2011	13:15	SVK	TSV Bönnigheim	Sporthalle Glemsaue
M-BL	12.11.2011	17:45	SVK 2	SG Ludwigsburg/Eglosheim	Sporthalle Ost
mJC-BL	12.11.2011	14:15	SVK 2	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle Ost
wJC-BK-1	12.11.2011	14:00	SVK 2	TSV Wiernsheim	Sporthalle am Hardtwald
wJA-BL	13.11.2011	13:15	SVK	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle Ost
wJB-BL	13.11.2011	11:30	SVK	GSV Hemmingen	Sporthalle Ost
mJA-WOL-1	13.11.2011	17:00	SVK	TSV Altensteig	Sporthalle Ost
M-KLB	13.11.2011	15:00	SVK 3	SG BBM Bietigheim 5	Sporthalle Ost
M-KLC	13.11.2011	18:45	SVK 4	SG Ludwigsburg/Eglosheim 3	Sporthalle Ost
mJA-WOL-1	19.11.2011	20:00	SVK	TSG Schwäbisch Hall	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	19.11.2011	18:15	SVK	JSG Altbach/Plochingen	Sporthalle Ost
mJD-BL	20.11.2011	13:00	SVK	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Karl-Euerle-Sporthalle
wJD-BK-3	20.11.2011	13:00	SVK 2	TSV Schwieberdingen	Stromberg-Sporthalle
gJE-BL-6	20.11.2011	16:00	SVK 2	TV Tamm	Sporthalle b. Bildungszentrum
gJE-BL-6	20.11.2011	16:40	SVK 2	TV Oppenweiler	Sporthalle b. Bildungszentrum
M-BWOL	26.11.2011	20:00	SVK	VfL Pfullingen	Sporthalle Ost
wJA-BL	26.11.2011	14:15	SVK	TV Aldingen	Sporthalle Ost
M-BL	26.11.2011	17:45	SVK 2	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Ost

Werner Sälzer

Steuerberater und vereidigter Buchprüfer

Seit 20 Jahren Partner des
SV Salamander Kornwestheim e.V.

auch ihr Partner in Sachen:

betriebliches Rechnungswesen

- Finanzbuchhaltung
  – auch mit digitalem Belegwesen
- Lohn und Gehaltsbuchhaltung
- Kostenrechnung

www.werner-saelzer-steuerberatung.de

Werner Sälzer
Steuerberater und
vereidigter Buchprüfer

Bahnhofstraße 3 – 5
70806 Kornwestheim

Fon 0 71 54 / 81 67 30
Fax 0 71 54 / 81 67 330
wsaelzer@steuerberatung-saelzer.de

Spielplan 2011 - 2012

Staffel	Datum	Zeit	Heim	Gast	Sporthalle
mJD-BK-2	26.11.2011	12:00	SVK 2	TSF Ditzingen	Sporthalle Glemsaue
mJD-BK-2	26.11.2011	14:00	SVK 2	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle Glemsaue
M-KLB	26.11.2011	16:00	SVK 3	TV Großbottwar 3	Sporthalle Ost
F-KLA-2	27.11.2011	18:45	SVK	TSV Wiernsheim 2	Sporthalle Ost
wJB-BL	27.11.2011	13:30	SVK	TV Oppenweiler	Sporthalle Ost
mJB-BL	27.11.2011	15:15	SVK 2	TV Möglingen	Sporthalle Ost
M-KLC	27.11.2011	17:00	SVK 4	TV Markgröningen 3	Sporthalle Ost
wJD-BL	03.12.2011	13:00	SVK	SG Oßweil-Pattonville	Sporthalle1 Bönnigheim
wJE-BL-1	03.12.2011	13:55	SVK	TSV Bönnigheim	Sporthalle Ost
wJE-BL-1	03.12.2011	16:00	SVK	TV Mundelsheim	Sporthalle Ost
wJD-BK-3	04.12.2011	15:00	SVK 2	GSV Hemmingen	Sporthalle Ost
gJE-BL-6	04.12.2011	14:55	SVK 2	TV Tamm	Gemeindehalle
gJE-BL-6	04.12.2011	17:30	SVK 2	TV Sulzbach	Gemeindehalle
gJE-BL-6	04.12.2011	18:10	SVK 2	TV Oppenweiler 2	Gemeindehalle
M-BWOL	10.12.2011	20:00	SVK	TSV Schmiden 1902	Sporthalle Ost
wJA-BL	10.12.2011	17:45	SVK	TV Mundelsheim	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	10.12.2011	12:55	SVK	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle1 Bönnigheim
gJE-BL-1	10.12.2011	13:30	SVK	TSF Ditzingen	Sporthalle1 Bönnigheim
gJE-BL-1	10.12.2011	14:15	SVK	TV Markgröningen	Sporthalle1 Bönnigheim
M40-1	11.12.2011	15:30	SVK	TV Großbottwar	Neue Sporthalle
mJD-BL	11.12.2011	18:20	SVK	SG Ludwigsburg/Eglosheim	Sporthalle Ost
mJD-BK-2	11.12.2011	15:40	SVK 2	HG Steinheim-Kleinbottwar	Sporthalle am Viadukt
wJC-BK-1	17.12.2011	13:00	SVK 2	TV Großsachsenheim	Sporthalle Ost
wJD-BK-3	17.12.2011	15:20	SVK 2	TV Aldingen	Sporthalle Bildungszentrum
mJA-WOL-1	18.12.2011	17:00	SVK	SG Weinstadt Handball	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	18.12.2011	15:15	SVK	SG Weinstadt Handball	Sporthalle Ost
F-KLA-2	07.01.2012	18:00	SVK	TV Großsachsenheim	Sporthalle Ost
M-BL	07.01.2012	20:00	SVK 2	SV Ludwigsburg-Oßweil	Sporthalle Ost
M-KLC	07.01.2012	16:15	SVK 4	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck 3	Sporthalle Ost
wJA-BL	08.01.2012	18:45	SVK	SG Bottwartal	Sporthalle Ost
wJB-BL	08.01.2012	17:00	SVK	TV Aldingen	Sporthalle Ost
mJB-BL	08.01.2012	15:15	SVK 2	SG Bottwartal	Sporthalle Ost
mJC-BL	08.01.2012	13:30	SVK 2	TV Großbottwar	Sporthalle Ost
M-BWOL	14.01.2012	20:00	SVK	SG Heidelsheim/Helmsheim	Sporthalle Ost
wJE-BL-1	14.01.2012	14:45	SVK	TSV Bönnigheim	Käsberghalle
wJE-BL-1	14.01.2012	16:10	SVK	TV Markgröningen	Käsberghalle
M-KLB	14.01.2012	17:45	SVK 3	SG Weissach im Tal	Sporthalle Ost
M40-1	15.01.2012	10:30	SVK	TV Mundelsheim	Käsberghalle
mJD-BL	15.01.2012	15:00	SVK	TV Großbottwar	Sporthalle am Viadukt
wJD-BL	15.01.2012	17:40	SVK	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	21.01.2012	15:20	SVK	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	21.01.2012	16:10	SVK	TV Markgröningen	Sporthalle Ost
wJD-BK-3	21.01.2012	13:00	SVK 2	TSV Wiernsheim	Neue Sporthalle

Spielplan 2011 - 2012

Staffel	Datum	Zeit	Heim	Gast	Sporthalle
mJD-BL	22.01.2012	10:00	SVK	HSG Marbach-Rielingshausen	Hermann-Batz-Halle
mJD-BL	22.01.2012	12:00	SVK	TSG Backnang 1846	Hermann-Batz-Halle
wJB-BL	22.01.2012	15:15	SVK	HSG Marbach-Rielingshausen	Sporthalle Ost
M-BL	22.01.2012	17:00	SVK 2	HSG Marbach-Rielingshausen	Sporthalle Ost
mJB-BL	22.01.2012	11:45	SVK 2	HSG Marbach-Rielingshausen	Sporthalle Ost
mJC-BL	22.01.2012	13:30	SVK 2	HSG Marbach-Rielingshausen	Sporthalle Ost
M-KLB	22.01.2012	18:45	SVK 3	TSV Bönnigheim 3	Sporthalle Ost
M-BWOL	28.01.2012	20:00	SVK	SG Pforzheim/Eutingen	Sporthalle Ost
wJA-BL	28.01.2012	14:15	SVK	TV Vaihingen/E.	Sporthalle Ost
mJA-WOL-1	28.01.2012	17:45	SVK	JSG Böblingen/Sindelfingen	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	28.01.2012	16:00	SVK	SG BBM Bietigheim	Sporthalle Ost
gJE-BL-6	28.01.2012	13:55	SVK 2	TV Oppenweiler 2	Sporthalle Egelsee
gJE-BL-6	28.01.2012	14:15	SVK 2	TV Tamm 2	Sporthalle Egelsee
gJE-BL-6	28.01.2012	16:50	SVK 2	TV Tamm	Sporthalle Egelsee
wJD-BL	04.02.2012	11:00	SVK	SG Weissach im Tal	Sporthalle Katharinenplaisir
wJE-BL-1	04.02.2012	14:15	SVK	TV Markgröningen	Neue Sporthalle
wJE-BL-1	04.02.2012	15:15	SVK	TV Oppenweiler	Neue Sporthalle
wJE-BL-1	04.02.2012	16:20	SVK	TSV Bönnigheim	Neue Sporthalle
gJE-BL-6	04.02.2012	14:45	SVK 2	TV Oppenweiler	Sporthalle Ost
gJE-BL-6	04.02.2012	15:30	SVK 2	TSG Backnang 1846	Sporthalle Ost
F-KLA-2	05.02.2012	18:45	SVK	TSV Oberriexingen 1900	Sporthalle Ost
M40-1	05.02.2012	10:30	SVK	TSF Ditzingen	Sporthalle Egelsee
M40-1	05.02.2012	12:30	SVK	TV Tamm	Sporthalle Egelsee
wJC-BK-1	05.02.2012	13:50	SVK 2	TV Markgröningen	Mehrzweckhalle
M-BWOL	11.02.2012	20:00	SVK	TV Willstätt	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	11.02.2012	14:30	SVK	SG BBM Bietigheim 2	Sporthalle In den Bäderwiesen
gJE-BL-1	11.02.2012	17:10	SVK	TSV Bönnigheim	Sporthalle In den Bäderwiesen
M-BL	11.02.2012	17:45	SVK 2	TV Mundelsheim 2	Sporthalle Ost
mJC-BL	11.02.2012	14:15	SVK 2	TSF Ditzingen	Sporthalle Ost
mJD-BK-2	11.02.2012	14:20	SVK 2	TV Vaihingen/E.	Bottwartalhalle
M-KLC	11.02.2012	16:00	SVK 4	TSV Weissach 2	Sporthalle Ost
mJD-BL	12.02.2012	12:40	SVK	TSV Schwieberdingen	Sporthalle
mJA-WOL-1	12.02.2012	17:00	SVK	VfL Waiblingen	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	12.02.2012	13:30	SVK	TV Oppenweiler	Sporthalle Ost
mJB-BL	12.02.2012	11:45	SVK 2	TSF Ditzingen	Sporthalle Ost
wJC-BK-1	12.02.2012	16:40	SVK 2	SG Oßweil-Pattonville 2	Lindenhalle
M-KLB	12.02.2012	18:45	SVK 3	TSF Ditzingen 3	Sporthalle Ost
M-BWOL	25.02.2012	20:00	SVK	HSG Langenau/Elchingen	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	25.02.2012	18:00	SVK	JSG Heilbronn-Flein	Sporthalle Ost
F-KLA-2	03.03.2012	14:30	SVK	TSV Weissach	Sporthalle Ost
mJD-BL	03.03.2012	17:00	SVK	SG BBM Bietigheim	Felsenberghalle
M-BL	03.03.2012	20:00	SVK 2	TSV Asperg	Sporthalle Ost
gJE-BL-6	03.03.2012	14:55	SVK 2	TSG Backnang 1846	Gemeindehalle

Spielplan 2011 - 2012

Staffel	Datum	Zeit	Heim	Gast	Sporthalle
gJE-BL-6	03.03.2012	15:00	SVK 2	SG Weissach im Tal	Gemeindehalle
gJE-BL-6	03.03.2012	16:15	SVK 2	TV Tamm 2	Gemeindehalle
M-KLB	03.03.2012	18:00	SVK 3	HG Steinheim-Kleinbottwar 3	Sporthalle Ost
M-KLC	03.03.2012	16:15	SVK 4	TV 1848 Murrhardt 2	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	04.03.2012	13:55	SVK	HSG Freiberg-Benningen-Hoheneck	Jahnhalle
gJE-BL-1	04.03.2012	15:30	SVK	SG BBM Bietigheim	Jahnhalle
gJE-BL-1	04.03.2012	16:30	SVK	TSF Ditzingen	Jahnhalle
mJB-BL	04.03.2012	17:00	SVK 2	HG Steinheim-Kleinbottwar	Stadionhalle
wJD-BL	11.03.2012	15:40	SVK	SG BBM Bietigheim	Mehrzweckhalle
M-BWOL	16.03.2012	18:15	SVK	SG Kronau/Östringen	PORSCHE Arena
F-KLA-2	17.03.2012	16:00	SVK	HG Steinheim-Kleinbottwar 3	Sporthalle Ost
gJE-BL-1	17.03.2012	13:55	SVK	TV Markgröningen	Neue Sporthalle
gJE-BL-1	17.03.2012	16:20	SVK	SG BBM Bietigheim 2	Neue Sporthalle
gJE-BL-1	17.03.2012	17:00	SVK	SKV Oberstenfeld	Neue Sporthalle
M-BL	17.03.2012	17:45	SVK 2	SKV Oberstenfeld 2	Sporthalle Ost
mJB-BL	17.03.2012	14:15	SVK 2	SKV Oberstenfeld	Sporthalle Ost
wJB-BL	18.03.2012	11:30	SVK	SG Oßweil-Pattonville	Sporthalle Ost
wJD-BL	18.03.2012	16:10	SVK	TV Großsachsenheim	Sporthalle
mJA-WOL-1	18.03.2012	17:00	SVK	TV Bittenfeld 1898	Sporthalle Ost
mJB-WL-1	18.03.2012	15:15	SVK	JSG Deizisau-Denkendorf	Sporthalle Ost
M-KLB	18.03.2012	18:45	SVK 3	TV Großsachsenheim 2	Sporthalle Ost
M-KLC	18.03.2012	13:15	SVK 4	GSV Hemmingen 2	Sporthalle Ost
wJE-BL-1	25.03.2012	10:55	SVK	TV Oppenweiler	Karl-Euerle-Sporthalle
wJE-BL-1	25.03.2012	11:30	SVK	TV Mundelsheim	Karl-Euerle-Sporthalle
wJE-BL-1	25.03.2012	13:00	SVK	TSG Backnang 1846	Karl-Euerle-Sporthalle
gJE-BL-6	25.03.2012	15:15	SVK 2	TV Sulzbach	Karl-Euerle-Sporthalle
gJE-BL-6	25.03.2012	17:40	SVK 2	TV Oppenweiler 2	Karl-Euerle-Sporthalle
M-BWOL	28.04.2012	20:00	SVK	TV Sandweier	Sporthalle Ost
M-BWOL	12.05.2012	19:00	SVK	HG Oftersheim/Schwetzingen	Sporthalle Ost

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite http://handball.sv-kornwestheim.de unter der Rubrik Informationen „Spiele der Woche“ oder auf http://www.hvw-online.org

IMPRESSUM

Herausgeber	Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V. Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim
Abteilungsleitung	Daniela Assmann, Miriam Bahmann
Internet	http://handball.sv-kornwestheim.de/
Redaktion	Daniela Assmann, Miriam Bahmann, Astrid Awad, Andreas Postl, Jochen Fuhrmann, und alle Mannschaften der Handballabteilung
Fotos	Christine Wid, Astrid Awad, Daniela Assmann, Andreas Postl Heiko Potthoff, Andreas Boesel
Fotos 1. Mannschaft	Mannschaftsbild und Porträts Ralf Grömminger Fotografie GmbH, Kornwestheim
Titelbild	Ralf Grömminger Fotografie GmbH, Kornwestheim
Anzeigen	Miriam Bahmann, Chaim Huijsman, Roland Schaible, Philipp Conrad, Daniela Assmann, Heinz Schöttle
Auflage	3000
Gestaltung	Jürgen Sautter Druck + Medien, Kornwestheim

Die Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim bedankt sich bei ihren vielen treuen Inserenten und Sponsoren.

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihrem Einkauf!

Und tschüss bis zum nächsten Jahr ...

Foto Heiko Potthoff

Viel Erfolg für die neue Handball-Saison!
www.ksklb.de
Dabei sein ist gut.
Erfolgreich sein ist besser.
Olympia Partner Deutschland
Kreissparkasse Ludwigsburg
Beim Sport sollte der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles.“ im Vordergrund stehen. Noch schöner ist es aber, wenn man in seinem Sport auch erfolgreich ist. Doch Erfolge fallen nicht vom Himmel. Meistens muss man sie sich hart erarbeiten. Mit einem erfahrenen und zuverlässigen Partner an seiner Seite rückt der Erfolg schon ein Stückchen näher. Wenn’s um Geld geht – Sparkasse.